



STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,
Etzdorf, Gersdorf, Gößberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2016 / Nummer 8

Samstag, den 13. August 2016



Der Bürgermeister informiert

25 Jahre

Walter Straßenbau KG in Etzdorf

Seit 1991 ist die Fima Walter Straßenbau KG aus Trossingen mit ihrem Standort in Etzdorf ein fester Bestandteil der Gewerbetreibenden in unserer Gemeinde. Leider haben sich viele Unternehmen, die gleich nach der deutschen Wiedervereinigung mit Ansiedlungen in das Gebiet der neuen Bundesländer gekommen sind, wieder gänzlich zurückgezogen oder haben ihre Standorte weiterveräußert. Dies ist bei diesem Familienunternehmen, welches seinen Schwerpunkt im Tiefbaubereich und der Materialbereitstellung von Gesteinsgütern bis Asphalt gesetzt hat, nicht der Fall. Firmeninhaber Willy Walter kann mit Recht stolz darauf sein, über ein Vierteljahrhundert hinweg stets einer gleichbleibenden Zahl von Mitarbeitern ein festes Einkommen hier in ihrer sächsischen Heimat geboten zu haben.



Firmeninhaber Willy Walter (rechts im Bild) ist mit Recht stolz auf die Erfolgsgeschichte seines seit Generationen geführten Familienunternehmens. In diesem Jahr feiert seine Firma am Hauptstandort in Trossingen bereits ihr 75-jähriges Bestehen.

Ein Drittel dieses Weges konnte die Niederlassung in Striegistal mitgehen. Hier gratuliert Gemeinderat Richard Wiesner aus Marbach, der genauso wie der damalige Bürgermeister Lothar Hannuschek aus Etzdorf die ersten Schritte zur Ansiedlung dieses Unternehmens in unserer Region mit begleitet hat.

Für die Gemeinde ist dies ein Glücksfall, der keine Selbstverständlichkeit ist und gleichzeitig eine Situation zum gegenseitigen Gewinn. Die Firma konnte in den zurückliegenden Jahren von Aufträgen öffentlicher Auftraggeber wie der Kommune oder dem Landkreis profitieren. Es bewies dabei stets seine Zuverlässigkeit mit Termintreue und guter Qualität. Die Gewerbesteuererinnahmen wiederum nutzen der Gemeinde.

An dieser Stelle sei ein herzlicher Dank allen Mitarbeitern dieses Unternehmens ausgesprochen. Ein besonderer Dank gilt Herrn Willy Walter mit seiner Familie, der mit seinem unternehmerischen Geist diese Erfolgsgeschichte möglich gemacht hat. Für alle



Die Firma Walter Straßenbau KG in Etzdorf konnte im Juli dieses Jahres auf ihr 25-jähriges Betriebsjubiläum an unserem Standort zurückblicken.

ist es sehr wohltuend zu wissen, dass bereits jetzt das Fundament dafür gelegt ist, dass dieser Familienbetrieb auch in der nächsten Generation weitergeführt wird.

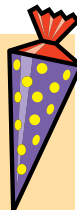


Derzeit arbeiten 38 Arbeitnehmer bei der Etzdorfer Firma Walter Straßenbau KG. Diese Aufnahme zeigt die Firmeninhaber Margot und Willy Walter (Bildmitte, zweite Reihe) mit einem Teil ihrer Mitarbeiter bei der Festveranstaltung am Betriebsstz in Etzdorf am 14. Juli 2016.

Wir wünschen dem Unternehmen mit seinen Mitarbeitern eine stets gute Auftragslage, unfallfreies Arbeiten, zufriedene Auftraggeber und ein weiteres gutes Miteinander in den nächsten Jahrzehnten.

Die Schulanfänger der Striegistaler Grundschulen des Jahres 2016

In diesem Jahr mussten die Zuckertüten besonders schnell am Zuckertütenbaum wachsen, denn der Schulanfang für die beiden Grundschulen in der Gemeinde war bereits am 6. August. Dabei gab es eine Neuerung in der Pappendorfer Schule. Schulleiterin Silke Baum hat die Schule aus privaten Gründen verlassen und ist an eine andere Schule gewechselt. Bis auf Weiteres übernimmt unsere Lehrerin Elke Zwinzscher aus Eulendorf die Leitung dieser Bildungseinrichtung. Mit den Schulanfangsfeiern begann für 37 Kinder der neue Lebensabschnitt. Wir wünschen allen Schulanfängern viel Spaß beim Lernen. Einer guten Tradition folgend veröffentlichen wir im Amtsblatt wieder die Klassenfotos aus beiden Bildungseinrichtungen.



Diese Aufnahme zeigt die Schulanfänger der Grundschule in Marbach mit ihrer Klassenlehrerin Heidrun Ranft, weiter im Bild von links nach rechts – hintere Reihe: Richard Andrä aus Etzdorf, Hugo Höpfner aus Marbach, Hugo Vogel aus Marbach, Jeremy Groß aus Naundorf, Fritz Töpfer aus Böhrigen, Arne Scholz aus Marbach, Clemens Barthel aus Arnsdorf, Mitte: Lisa-Maria Schulze aus Böhrigen, Oskar Schröter aus Gersdorf, Anna Brauer aus Dittersdorf, Stanley Wendt aus Etzdorf, Maximilian Ihle aus Naundorf, Lucie Gauernack aus Marbach, Charly-Rudolf Mlitzko aus Böhrigen, Hannah Rudlaff aus Etzdorf, Lina Lange aus Böhrigen und vordere Reihe: Ben Stephan aus Naundorf, Vanessa Liebe aus Etzdorf, Gregor Kraft aus Marbach, Jill Nia Hoberitz aus Haßlau, Lennox Schmerler aus Etzdorf.

Nach der feierlichen Aufnahme haben die Erstklässler in ihrem Klassenzimmer der Grundschule in Pappendorf Aufstellung genommen. Auf dem Foto sehen Sie von links nach rechts – hintere Reihe: Leon Schulz aus Pappendorf, Teres Cecil Wetzig aus Berbersdorf, Leon-Maximilian Freimuth aus Bräunsdorf, Flora Thieme und Jane Wickleder aus Pappendorf, Connor Schäfer aus Berbersdorf, Jannis Bormann aus Pappendorf, Leonie Schreiter aus Goßberg, – vordere Reihe: Sarah Volkmann aus Schmalbach, Filoreta Brahaj, Kurt Dietze und Jamie Lynn Schreiber aus Mobendorf, Heidi Lantzsch aus Pappendorf, Noah Stockmann aus Goßberg, Nico Müller aus Mobendorf und Carolin Buttke aus Kaltofen sowie Klassenlehrerin Andrea Fischer.



Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am **10. September 2016**

Redaktionsschluss: 1. September 2016

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, e-mail: info@striegistal.de. Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert	1
Amtliche Bekanntmachungen	8
Veranstaltungskalender Striegistal	11
Aus unseren Ortschaften	12
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen	16
Wir gratulieren	19
Kirchliche Nachrichten	20
Veranstaltungen im Umland	22

Zwei neue Zufahrtsstraßen für Kummersheim

Bisher gab es eine bituminös ausgebaute Zufahrt nach Kummersheim. Im ersten Halbjahr 2016 konnten nun auch die zwei bisher unbefestigten Wege zum Ort als drei Meter breite Pflasterstraßen mit Ausweichstellen grundhaft ausgebaut werden. Dazu erhielt auch der überwiegende Teil der innerörtlichen Straßen einen grundhaften Ausbau, wobei hier Asphaltschichten zum Einsatz gekommen sind. In unserem kleinsten Ortsteil mit derzeit vierundzwanzig Einwohnern wurden damit von der Gemeinde 316.000 Euro investiert und kommunale Straßen in einer Länge von 1200 Metern grundlegend erneuert.



Am 1. Juni dieses Jahres bringen Mitarbeiter der Firma Walter Straßenbau KG aus Etzdorf auf dem innerörtlichen Bereich in Kummersheim die bituminöse Deckschicht der Fahrbahn auf.



Diese Aufnahme zeigt die neu gebaute Zufahrtsstraße nach Kummersheim Anfang August dieses Jahres.



Auch die Anschlüsse an die Staatsstraße S 36 und wie hier im Bild, an die Kreisstraße K 8216 wurden mit Bitumenfahrbahn hergestellt.



In landschaftlich reizvoller Lage führt die Straße von Kummersheim in das Tal der Freiburger Mulde mit seinen Wanderwegen flussaufwärts Richtung Kloster Altzella und flussabwärts Richtung Roßwein.



Mitarbeiter der Firma Walter Straßenbau KG aus Etzdorf bauten am 30. Juni 2016 mit Natursteinen Pflasterrinnen, die quer zur Fahrbahn zur Wasserabführung dienen sollen und gleichzeitig Nutzer der Straße dazu anhalten, die Geschwindigkeit zu reduzieren.



In diesem Herbst sollen am neu gebauten Weg von der Freiburger Mulde Richtung Kummersheim noch Freischnearbeiten sowie am linksseitigen Böschungsbereich Bepflanzungen zur Ausführung kommen. Die Gemeinde hat sich dabei in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde für hochstämmige Pflaumenbäume entschieden, wie sie althergebracht unterhalb der Ortslage Kummersheim bereits einmal vorhanden waren. Zudem soll im unteren Bereich mit Birken eine Aufwertung des Landschaftsbildes erfolgen.

Weitere Teilbereiche der Rosentalstraße in Marbach grundhaft ausgebaut

Nachdem bereits in den vergangenen Jahren Teile der Rosentalstraße abschnittsweise grundhaft ausgebaut wurde oder mit dem Bau einer neuen Fahrbahndecke eine Aufwertung des Straßenzustandes erhielten, konnten nun zwei weitere Abschnitte grundlegend erneuert werden. So wurde die Straße vom Ortsausgang bis zur Einmündung an der Dreierhausstraße grundhaft ausgebaut, ebenso der öffentliche Teil der Zufahrt zu den Häusern Rosentalstraße 42 und 43. Mit diesen beiden Maßnahmen wurden nicht nur 600 Meter Gemeindestraße im Marbacher Rosental neu gebaut, sondern auch Entwässerungseinrichtungen verbessert hergestellt. Der Auftraggeber Gemeinde Striegistal setzte dafür 270.000 Euro ein und bedankt sich bei den an der Bauausführung beteiligten Unternehmen Ingenieurbüro für Straßen- und Tiefbau Döbeln, der Hoff Straßen- und Tiefbau GmbH Ostrau sowie den Anwohnern für das sachliche Miteinander während der Bauphase, auf die wir mit den nachfolgenden Aufnahmen zurückblicken.



Durch die hohe Intensität der Bauarbeiten, wie hier am 14. März 2016 an der Einmündung beider Straßen, war es zeitweise für die Anwohner nicht möglich, mit Fahrzeugen zu Ihren Grundstücken zu gelangen. Nach Feierabend wurde die Baustelle in der Regel so beräumt, dass die Zufahrt wieder gewährleistet werden konnte.



Der Mensch vergisst in der Regel sehr schnell. So sah die Anbindung vom Marbacher Rosental Richtung Nossen vor Beginn der kommunalen Baumaßnahmen aus.



Dieses Foto zeigt die neu ausgebaute Zufahrt zu den Grundstücken Rosentalstraße 42 und 43 Anfang August 2016.



Am 4. Februar dieses Jahres waren die Arbeiten unter Vollsperrung bereits umfangreich im Gange.



Für die Marbacher und die Besucher des Ortes ist ein deutlicher Unterschied zu erkennen. Die Zufahrt aus Richtung Nossen in den Ort wirkt heute einladender, als noch vor einem Jahr.

Wanderwegbrücke über die Kleine Striegis im Kaltofener Heldental fertiggestellt

In rund dreimonatiger Bauzeit konnte die Wanderwegbrücke, welche im Kaltofener Heldental die Kleine Striegis überquert, umfassend saniert werden. Sie ist Teil des seit rund 80 Jahren bestehenden Wanderweges durch das Tal der Kleinen Striegis von der Stadt Hainichen bis zum Striegiszusammenfluss in Berbersdorf.



Mitte Juli dieses Jahres waren die Arbeiten zur Brückensanierung abgeschlossen, so dass das Bauwerk ab sofort wieder für Wanderer frei ist.



Diese Aufnahme entstand bei der Endabnahme am 19. Juli 2016. Im Bild von links nach rechts Torsten Haft vom bauausführenden Betrieb aus Berbersdorf, Steffen Salzmann und Frank Buhtz (zweiter von links und rechts) vom Ingenieurbüro für Straßen- und Tiefbau Döbeln sowie die Gemeinderäte Richard Wiesner, Ringo Höpfner und Bernd Emmrich.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Beginn neuer Bauvorhaben

In seinen Sitzungen im Juni und Juli dieses Jahres hat der Gemeinderat Beschlüsse zur Vergabe von Bauaufträgen in Höhe von 1.276.099 Euro gefasst. Nachfolgend wollen wir Sie über die einzelnen geplanten Vorhaben informieren und bitten bereits jetzt um Verständnis für die Durchführung der Baumaßnahmen und die damit verbundenen Einschränkungen.

■ Gewerbegebieterschließung in Berbersdorf

Mit einer zwölften Bauleistung soll die Erschließung des Berbersdorfer Gewerbegebietes vorerst zum Abschluss gebracht werden. Geplant ist der Bau einer Löschwasserezisterne mit einem Fassungsvermögen von 400 Kubikmetern im südöstlichen Teil des Gewerbebestandes, am Ende der bereits fertiggestellten Planstraße hinter dem Grundstück Hirschstraße 23. Mit dieser Anlage wird die Löschwasserversorgung für das Gewerbegebiet in diesem Bereich gesichert und gleichzeitig kann erstmals eine in der Nähe befindliche ausreichende Entnahme für die Wohnbebauungen am Goldenen Hirsch nachgewiesen werden. Weiter wird mit dem an die Firma Gunter Hüttner & Co. GmbH aus Chemnitz in Höhe von 550.547,82 Euro vergebenen Auftrag die Verlegung von Medien, mit Trinkwasserver-, Abwasserentsorgungs-, Elektroenergie-, Telekommunikations- und Gasleitungen im nördlichen Bereich des Gewerbegebietes erfolgen. Ansprechpartner des Baubetriebes ist Herr Michael, Telefonnummer 0174/3233599. Die Bauüberwachung im Auftrag der Kommune als Auftraggeber übernimmt das Ingenieurbüro SLG Chemnitz mit Herrn Thürmer, Telefonnummer 0371/5620553. Es ist geplant, dass die komplette Abarbeitung dieses Auftrages bis Ende des Jahres 2016 erfolgt.

■ Aushebung des Straßenteiches an der Bundesstraße B 169 in Arnsdorf

Seit acht Jahren bemüht sich die Gemeinde um die Genehmigung und die Sicherstellung der Finanzierung für diese Maßnahme. Besondere Schwierigkeiten traten auf, da die vorbeiführende Bundesstraße B 169 gleichzeitig die Dammanlage für diesen Straßenteich darstellt und diverse wasser- und naturschutzrechtliche Belange beachtet werden müssen. Unter anderem wurde festgestellt, dass der Teich ein Laichgebiet des Kammmolches ist, weshalb nur dreiviertel der ehemaligen Gesamtanlage beräumt werden darf. Zudem dürfen diese Arbeiten nur in bestimmten Jahreszeiten zur Ausführung kommen, damit diese bedrohte Tierart bestmöglichst geschützt wird. Ein weiterer hoher Kostenfaktor ist der Bau einer neuen Grundablassleitung, für welche die Bundesstraße nicht geöffnet werden darf. Das bedeutet, dass mittels eines Spezialbohrgerätes ein Rohr mit einer Dimension von DN 600 durch die Bundesstraße gebohrt werden muss. Nachdem eine bestmögliche Abwägung zwischen allen Belangen zum Abschluss gebracht werden konnte, hat der Gemeinderat den Bauauftrag für 452.043,75 Euro an die Firma Gunter Hüttner & Co. GmbH aus Chemnitz vergeben. Verantwortlicher Ansprechpartner für dieses Bauvorhaben ist bei diesem Betrieb Herr Fiedler, Telefonnummer: 0174/3277602. Die Bauüberwachung hat die Gemeinde dem Ingenieurbüro SLG Chemnitz mit dem Ingenieur Herrn Grobner, Telefonnummer 0371/5620553 übertragen. Das Bauvorhaben soll am 5. September dieses Jahres begonnen werden und bis zum 31. März 2017 zum Abschluss kommen.

■ Sanierung Löschwasserteich an den Aspenhäusern in Marbach

Die zunächst geplante Sanierung des vorhandenen Löschwasserteiches an der Straße zu den Aspenhäusern in Marbach konnte nicht

weiterverfolgt werden, da naturschutzrechtliche Belange dem entgegenstehen. Die Anlage kann daher nur entsprechend den Vorgaben dieser Fachbehörde saniert werden und soll zukünftig dennoch auch die Funktion eines Auffangbeckens für Oberflächenwasser aus den oberliegenden Feld- und Wiesenflächen haben. Damit die Löschwasserversorgung im Bereich der Aspenhäuser auch für die Zukunft sichergestellt werden kann, macht sich der ersatzweise Einbau einer Löschwasserzisterne erforderlich, welche auf einem kommunalen Grundstück westlich angrenzend an die Straße zu den Aspenhäusern errichtet wird. Planer und Bauüberwacher dieses Bauvorhabens wird hier wiederum das Ingenieurbüro SLG aus Chemnitz mit Herrn Großner, Telefonnummer 0371/5620522 sein. Den Auftrag vergab der Gemeinderat an die Firma LFT Tiefbau GmbH aus Ostrau zum Preis von 138.214,23 Euro. Dieses Unternehmen vertritt Herr Fischer, Telefonnummer 034324/21747 verantwortlich auf der Baustelle. Als geplanter Abarbeitungszeitraum wurde die Zeit vom 1. Oktober 2016 bis zum 30. April 2017 vereinbart.

■ Sanierung und Ausbau kommunaler Straßen

Der für 135.293,31 Euro an die Firma Hoff Straßen- und Tiefbau GmbH aus Ostrau vergebene Auftrag beinhaltet sechs Teilleistungen. In Etdorf sollen die in öffentlicher Straßenbaulast befindlichen Zufahrten zu den Grundstücken Nossener Straße 27a und 28, Nossener Straße 50a sowie Nossener Straße 2 und 6, hier der Bereich zwischen dem Fußweg an der Ortsdurchfahrt und der Brücke über den Steinbach erstmals grundhaft ausgebaut und bituminös befestigt werden. In Marbach wird ein Teilbereich des Siedlungsweges von Hausnummer 18 bis Hausnummer 22 einschließlich des dahinter liegenden Wendehammers bituminös ausgebaut. Ebenfalls in Marbach sollen Arbeiten an der Straße zu den Aspenhäusern erfolgen, indem heruntergebrochene Randbereiche zurückgebaut und durch neue Bankette ersetzt werden. Eine weitere Maßnahme ist in Mobendorf geplant. Hier soll ein Teilbereich der Langen Straße von Hausnummer 10 bis zur Einmündung der Heumühlenstraße neu gebaut werden. Verantwortlicher Bauüberwacher für diese Vorhaben ist das Ingenieurbüro für Straßen und Tiefbau Döbeln mit Herrn Buhtz, Telefonnummer 0163/2713617. Den Baubetrieb vertritt Herr Mleinek, Telefonnummer 0176/ 24789400. Die Bauarbeiten sollen im Zeitraum 29. August bis 21. Oktober 2016 abgearbeitet werden.

■ Sanierung der Brücke über die Striegis zwischen Etdorf und Naundorf

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr hat den Auftrag zur Sanierung der Brücke über die Striegis am ehemaligen Edelputzwerk in Etdorf mit einem Wertumfang von rund 310.000 Euro an die Firma Schmidt Bau aus Augustusburg vergeben. Die Bauarbeiten bedingen eine Vollsperrung der Verbindungsstraße zwischen Etdorf und Naundorf im Zeitraum vom 15. August bis voraussichtlich 30. November dieses Jahres. Auf Grund weiterer Baumaßnahmen im angrenzenden Bereich werden für den Zeitraum der Sperrung weiträumige Umleitungen ausgeschrieben. Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Bei allen vorgenannten Bauvorhaben bitten wir um Ihre Mitwirkung, indem Sie uns Ihre Hinweise, Anregungen und Bedenken vor Ausführungsbeginn übermitteln. Wir verweisen diesbezüglich nochmals auf unseren Artikel auf den Seiten 4 und 5 des Striegistal-Boten vom Juni dieses Jahres.

Großbaustelle Dittersdorf

Seit nunmehr fast zwei Jahren wird in Dittersdorf kräftig gebaut. Die Gemeinde mit ihren kommunalen Zweckverbänden OFM Roßwein und ZWA Hainichen verlegte erstmals Leitungen der zentralen Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung und vergab selbst noch fünf weitere Bauaufträge, so dass es oft nicht so einfach war, die verschiedenen Sperrungen so abzustimmen, dass die Dittersdorfer Bürger noch eine Zuwegung zu ihren Grundstücken offen hatten. Umso erfreulicher ist es, dass all diese Maßnahmen im großen Einvernehmen mit unseren Dittersdorfer Bürgern abgearbeitet werden konnten. Mit den nachfolgenden Aufnahmen möchten wir über die einzelnen Vorhaben und den derzeitigen Abarbeitungsstand informieren.



Große Feldflächen neigen sich aus nördlicher Richtung zum Dittersdorfer Ortseingang aus Richtung Böhrigen kommend. Die daraus abfließenden, bei Starkregen oftmals gewaltigen Wassermassen führten in der Vergangenheit zu wiederholten Überflutungen der Anliegergrundstücke und der kommunalen Dorfstraße. Die Gemeinde hat hier mit einem Aufwand von rund 85.000 Euro versucht, bestmöglich Abhilfe zu schaffen. So wurden unter anderem zwei neue Querungen DN 500 unter der Dorfstraße eingebracht und Straßeneinläufe erweitert sowie neu gebaut. Diese Aufnahme zeigt einen dieser neu geschaffenen Einlaufpunkte, mit denen zukünftig Überschwemmungen vermieden werden sollen.



Am 9. Juli 2015 wird hier am Anschluss der neuen zentralen Abwasserleitung aus Dittersdorf an das bereits vorhandene Netz in Böhrigen gearbeitet. Dazu wurde dieser neue Schacht am Böhrigener Platz des Frieden gesetzt.



Die marode Stützmauer zwischen der Dorfstraße und dem Feuerlöschteich in der Ortsmitte wurde abgerissen und der Löschteich geschlämmt.



Im Februar 2016 war die neue Stützmauer bereits in Betonbauweise im Entstehen.

Vom 15. bis zum 24. August dieses Jahres sollen nun vom Ortsausgang Böhrigen bis zur Kreisstraße sowie zur Plattenstraße Richtung Greifendorf alle Bitumenarbeiten ausgeführt werden. Wir bitten um entsprechende Beachtung!

Bauvorhaben Neubau Trinkwasser-Hochbehälter in Dittersdorf

Der kommunale Verband ZWA Hainichen beabsichtigt für 2016/2017 den Neubau eines Trinkwasser-Hochbehälters in der Ortslage Dittersdorf. Der Standort befindet sich nördlich der Freiwilligen Feuerwehr an der Verbindungsstraße zwischen Dittersdorf und Greifendorf.

Der neue Hochbehälter soll als Durchlaufbehälter fungieren. Das Gesamtfassungsvermögen beträgt 100 m³, verteilt auf zwei Wasserkammern mit jeweils 50 m³ Trinkwasser. Der Behälter ist für die spätere Ablösung der Eckardtsbornquelle in Böhrigen sowie für die Versorgung der Ortslage Dittersdorf notwendig. Die Versorgung erfolgt zukünftig mit Fernwasser. Insgesamt sollen nach Inbetriebnahme des Behälters zirka 600 Einwohner mit Trinkwasser versorgt werden.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Auf das wirtschaftlichste Angebot erhielt die ZWT Wasser- und Abwassertechnik GmbH aus Bayreuth in Höhe von 434.500 Euro den Zuschlag. Die Bautätigkeiten am neuen Standort werden ab Anfang September beginnen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Gratulation zum 60. Ehejubiläum

Bereits am 19. Mai dieses Jahres konnten Günter und Ruth Schwitzky in der Nossener Straße in Etzdorf auf 60 gemeinsame Ehejahre zurückblicken. Die Feier dazu im Kreis der Familie wurde für Juli 2016 angesetzt. Der Ortschaftsrat Etzdorf und die Gemeinde Striegistal gratulieren herzlichst zu diesem Jubiläum.



Diese Aufnahme vom diamantenen Hochzeitspaar konnte am 9. Juli 2016 bei der Gratulation durch die Gemeinde Striegistal gemacht werden.



Sitzungstermine

Geschlossene Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Striegistal

am Dienstag, dem 16. August 2016 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Eitzdorf, Waldheimer Straße 13 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Informationen des Bürgermeisters zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
2. Beratung zu kommunalen Planungs- und Baumaßnahmen
3. Vergabe von Bauaufträgen zum Umbau eines Sanitärtaumes in der Kindertagesstätte in Böhrigen
4. Erarbeitung der Abwägungsvorschläge an den Gemeinderat zur Beteiligung der Öffentlichkeit und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §§ 3,4, 4a BauGB zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes für die Gemeinde Striegistal vom 23. Februar 2016
5. Erarbeitung der Abwägungsvorschläge an den Gemeinderat zur Beteiligung der Öffentlichkeit und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §§ 3,4, 4a BauGB zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Vorsorgestandort Striegistal an der Bundesautobahn A4 – Anschlussstelle Berbersdorf“ vom 23. Februar 2016
6. Beratung zu Grundstücksangelegenheiten
7. Allgemeines

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal

am Dienstag, dem 6. September 2016 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Wiesenmühle“ in Mobendorf, Zur Wiesenmühle 10 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 26. Juli 2016, öffentlicher Teil
4. Informationen des Bürgermeisters entsprechend § 52 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
5. Bürgerfragestunde
6. Beschluss zur Abwägung der Beteiligung der Öffentlichkeit und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §§ 3,4, 4a BauGB zum Entwurf der

2. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes für die Gemeinde Striegistal vom 23. Februar 2016 sowie Beschluss zur Billigung und Auslegung des geänderten Entwurfes
 7. Beschluss zur Abwägung der Beteiligung der Öffentlichkeit und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §§ 3,4, 4a BauGB zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Vorsorgestandort Striegistal an der Bundesautobahn A4 - Anschlussstelle Berbersdorf“ vom 23. Februar 2016 sowie Beschluss zur Billigung und Auslegung des geänderten Entwurfes
 8. Beschluss der Richtlinie der Gemeinde Striegistal zur Reduzierung des bilanziellen Fremdkapitalanteiles
 9. Beschluss gemäß § 76 Absatz 1 Sächsische Gemeindeordnung über fristgemäß erhobene Einwendungen zum Haushaltplanentwurf 2016
 10. Beschluss gemäß § 76 Absatz 2 Sächsische Gemeindeordnung zur Haushaltsatzung 2016
 11. Vergabebeschlüsse für kommunale Bauleistungen, unter anderem zur Rohbauerstellung Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Naundorf
 12. Allgemeines
- Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.
13. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 26. Juli 2016, nichtöffentlicher Teil
 14. Informationen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil
 15. Beschlüsse zu Grundstücks- und Personalangelegenheiten
 16. Allgemeines

Ortschaftsratsitzungen

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung in Böhrigen

findet am Mittwoch, dem 17. August 2016 um 19.00 Uhr im Speiseraum der ehemaligen Mittelschule in Böhrigen statt.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung in Dittersdorf

findet am Mittwoch, dem 31. August 2016 um 19.30 Uhr im Versammlungsraum des Feuerwehrdepots Dittersdorf statt.

Die 18. öffentliche Ortschaftsratsitzung in Marbach

findet am Montag, dem 29. August 2016 um 19.30 Uhr im Gasthof Goldener Anker statt.

Themen sind: Informationen zum aktuellen Baugeschehen und Informationen zu geplanten Baumaßnahmen.

Beschlüsse

Bekanntmachung der in der 5. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 26.7.2016 gefassten Beschlüsse

Beschluss Nr. 47/05/Juli2016

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Bauleistung Sanierung Straßenteich an der B 169 in der Ortslage Arnsdorf zum Bruttopreis von 452.043,75 Euro an die Firma Gunter Hüttner + Co. GmbH, Annaberger Straße 218 aus 09125 Chemnitz zu vergeben.
17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 48/05/Juli2016

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Bauleistung zur Sanierung des Löschwasserteiches an der Straße zu den Aspenhäusern in Marbach zum Bruttopreis von 138.214,23 Euro an die Firma LFT Tiefbau GmbH, Münchhofer Straße 2 aus 04749 Ostrau zu vergeben.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 49/05/Juli2016

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Bauleistungen für Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen 2016 an kommunalen Straßen im Gemeindegebiet Striegistal zum Bruttopreis von

135.293,31 Euro an die Firma HOFF Straßen- und Tiefbau GmbH aus 04749 Ostrau zu vergeben.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 50/05/Juli2016

Der Gemeinderat Striegistal nimmt den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2016 sowie den Finanzplan bis zum Jahr 2019 zur Kenntnis.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Entwurf zur Haushaltssatzung 2016

Amtliche Bekanntmachung der Öffentlichen Auslegung

Entsprechend dem § 76 der SächsGemO liegt der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Striegistal für das Haushaltsjahr 2016 sowie der Haushaltsplan einschließlich Anlagen von **Montag, den 15.08.2016 bis Dienstag, den 23.08.2016** in der Gemeindeverwaltung Striegistal, Kämmerei, in Etdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal öffentlich aus. Bis Donnerstag, den 01.09.2016 können Einwohner und Abgabepflichtige Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Während der Auslegungs- und Einwendungsfrist ist die Gemeindeverwaltung zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Montag und Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dienstag 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Über fristgemäße Einwendungen beschließt der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Wagner, Bürgermeister

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am Montag, dem 5. September 2016 von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt.

Die Friedensrichterin, Frau Gisela Wiehring, und der stellvertretende Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, sind telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.

Termin für Steuerzahler

Wir möchten alle zahlungspflichtigen Bürger unserer Gemeinde, die ihre Grundsteuer nicht abbuchen lassen, daran erinnern, dass am 15. August 2016 die Beträge für das III. Quartal fällig sind.

Bitte geben Sie bei Überweisungen unbedingt als Zahlungsgrund das Kassenzeichen an, das auf jedem Steuerbescheid oben rechts angegeben ist. Nur so ist eine korrekte Zuordnung der Zahlungseingänge möglich.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Stellenausschreibung

Der Verein Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e. V. schreibt eine Teilzeitstelle als **Sachbearbeiter/in / Assistenz der Geschäftsstellenleitung in Teilzeit 30 Stunden/Woche**

für das Regionalmanagement der LEADER-Region Klosterbezirk Altzella, Förderperiode 2014 bis 2020 aus.

In Abhängigkeit vom Arbeitsanfall ist perspektivisch eine Erhöhung der Wochenarbeitszeit möglich.

Das Aufgabengebiet umfasst die Unterstützung der Geschäftsstellenleitung in fast allen Bereichen. Dazu gehören u.a.:

- selbständige Bearbeitung der Bereiche Haushalt, finanzielle Projekt- und Programmabwicklung, Monitoring, Evaluierung, Controlling
- Büroorganisation – dazu gehören Protokolltätigkeit und Aktenführung, Organisation, Moderation, Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit über Internet und Printmedien,
- Netzwerkarbeit, Anbahnung von regionalen und überregionalen Projekten, einschließlich Fördermittelberatung
- Kundenkontakt einschließlich Beratungsleistung
- Assistenz und Stellvertretung für den kaufmännischen, organisatorischen Bereich des Regionalmanagements einschließlich Koordination und Steuerung der Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategie (LES) im Vertretungsfall

Von dem/der Bewerber/in werden neben einer überzeugenden Erfolgsorientierung folgende Kernkompetenzen erwartet:

- abgeschlossenes Studium in einer einschlägigen Fachrichtung oder vergleichbare kaufmännische Ausbildung, wenn möglich mit Nachweis Praxiserfahrung
- fundierte EDV Kenntnisse (MS Office) und souveräner Umgang mit Bürotechnik
- Kenntnisse EU- und sächsisches Förderrecht, VOL
- Fähigkeit zum selbständigen, eigenverantwortlichen, konzeptionellen, systematischen Arbeiten
- Organisationsfähigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Kontaktfreudigkeit
- Interesse an EU-Regionalpolitik, Verständnis für regionale Zusammenhänge
- praktische Erfahrungen in Projektvorbereitung und Umsetzung
- Kenntnisse des Klosterbezirks Altzella
- freundliches, sicheres Auftreten, Zuverlässigkeit und Sorgfalt
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit, das schließt Sonn- und Feiertage ein
- Fahrerlaubnis Klasse B und eigener PKW

Die Stelle ist abhängig von der Bereitstellung von Fördermitteln und befristet auf die Laufzeit des Programms. Die Stelle ist ab dem 01. Oktober 2016 zu besetzen. Die Entlohnung erfolgt nach Tarif öffentlicher Dienst, Entgeltgruppe E 7.

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Aussagekräftige Bewerbungen richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail **bis zum 26. August 2016** an: Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e. V., Schulweg 1 in 04741 Roßwein, E-Mail: moeller@klosterbezirk-altzella.de.

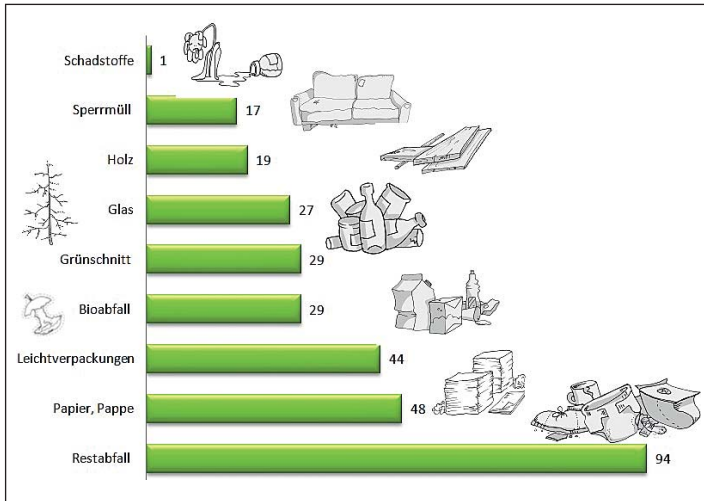


Mittelsachsens Abfallmengen aus dem Jahr 2015

Sparsam, sparsamer, Mittelsachse...

Der durchschnittliche Bundesbürger entsorgte 2014* 462 kg Abfall. Dieser Berg setzt sich aus 191 kg Haus- und Sperrmüll, 121 kg organischen Abfällen, 148 kg Wertstoffen und 2 kg sonstige Abfälle zusammen.

Sparsamer sind die Sachsen: Jeder hinterließ (2014*) einen 323 kg schweren Müllberg. Der bestand aus 149 kg Haus- und Sperrmüll, 51 kg organischen Abfällen, 121 kg Wertstoffen und 1 kg sonstigen Abfällen.



Mittelsachsens Einwohner „produzierten“ 2015 noch weniger Abfall: 308 Kilogramm im Jahr. Es wurden 19 Kilogramm weniger als im Sachsen- und sogar 154 Kilogramm weniger als im Bundesdurchschnitt weggeworfen. „Gespart“ haben die Mittelsachsen hauptsächlich beim Füllen der grauen Tonnen und beim Abgeben von Sperrmüll: nur 130 Kilogramm pro Einwohner und Jahr. Beim Wertstoffsammeln unterscheiden sich die Einwohner des Landkreises Mittelsachsen kaum von den übrigen Sachsen: 119 Kilogramm Altpapier, Glas und Leichtverpackungen wandern in die Sammelbehältnisse oder zu einem der zehn Wertstoffhöfe.

Im Vergleich zum Bundesdurchschnitt wurden sowohl in Sachsen (51 kg) als auch in Mittelsachsen (58 kg) wesentlich geringere Mengen biologisch abbaubarer Abfälle erfasst. Die mittelsächsischen Angaben beinhalten privatwirtschaftlich gesammelte Abfälle.

Die sogenannte Eigen-Kompostierung ist eine effektive Form der Abfallvermeidung und wird von der EKM regelmäßig gefördert. Bioabfälle, die im eigenen Garten kompostiert und dort als Dünger wieder eingesetzt werden, zeigen eindrucksvoll, was Kreislaufwirtschaft meint. Außerdem wird die CO₂-Bilanz positiv beeinflusst, weil Entsorgungstouren reduziert werden können. Kompostieren ist wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll und hat im Landkreis Mittelsachsen einen hohen Stellenwert.

Interessierte können die „Abfallbilanz 2015 des Landkreises Mittelsachsen“ Montag bis Freitag vom 8:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag zusätzlich bis 18:00 in der EKM, Frauensteiner Straße 95 in Freiberg, einsehen.

*= aktuellere Werte liegen derzeit noch nicht vor.

Solveig Schmidt,
EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

Abfallentsorgungstermine

Biotonne

in allen Ortsteilen **Donnerstag, 18. August und 1. September 2016**



Gelbe Tonne

in Arnsdorf, Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach
Montag, 15. und 29. August 2016

in Böhrigen, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach,
Mittwoch,

24. August und 7. September 2016



in Dittersdorf, Naundorf

25. August und 8. September 2016

Restabfalltonne

in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf
Freitag, 26. August und 9. September 2016



in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach

Montag, 22. August und 5. September 2016

Papiertonne

in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf
Dienstag, 6. September 2016

in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach
Dienstag, 23. August 2016



Bauhofbereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Gemeinde Striegistal

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen wochentags in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

0162 / 17 00 404

Bereitschaftsplan

- des **Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“** werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen ganztägig.
Zentrale Störungsmeldungen unter Funktelefon 0151/12644995
Trinkwasserstörungsmeldungen im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922
- der **EURAWASSER Saale-Unstrut GmbH**, NL Roßwein 0171/5603081 oder 034464/6610

Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender für den Zeitraum vom 13. August bis 15. Oktober 2016

Datum, Uhrzeit, Art der Veranstaltung, Ort, Veranstalter

- 13.08.2016, 14.00 Uhr, **Tag der offenen Tür beim Roßweiner Schützenverein**, Gersdorf Nr. 40, Schützenverein Roßwein
- 14.08.2016, 10.00 Uhr, **Gemeindefest mit Familiengottesdienst zum Schulanfang**, Kirche Etzdorf, Marienkirchgemeinde
- 17.08.2016, **Kaffeefahrt auf der Talsperre Kriebstein**, Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach
- 20.08.2016, 14.00 Uhr, **Ausfahrt, Bürgerhaus Naundorf**, Seniorenclub Naundorf
- 20.08.2016, 16.00 Uhr, **Fahrradtour in den Zellwald**, FFW-Gerätehaus Goßberg, Ortschaftsrat Goßberg
- 20.08.2016, 16.00 Uhr, „**Striegistal-Pokal**“ der Feuerwehren der Gemeinde, Wiese hinter der Heimatscheune, Marbach
- 24.08.2016, **Tagesfahrt nach Magdeburg**, Volkssolidarität Böhriegen
26. bis 27.08.2016, **2. Etdorfer Dorffete**, Etdorfer Jugendclub
- 27.08.2016, 17.00 Uhr, **Musikalischer Abendgottesdienst mit dem Liedermacherduo Andy+Frank aus Auerbach/Erzgebirge**, Kirche Marbach, Marienkirchgemeinde
- 27.08.2016, 18.00 Uhr, **Historischer Knaupelabend mit Bauer Benedix**. Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
- 28.08.2016, 9.00 Uhr, **Pilzwanderung mit Sieglinde Köhler**, Treffpunkt Gaststätte Brauschänke Pappendorf, Heimatverein Striegistal
- 28.08.2016, 14.00–16.00 Uhr, **Museumsscheune geöffnet**, Heimatscheune Marbach, Heimatverein Marbach
- 28.08.2016, 14.00 Uhr, **Vorführung Seifenherstellung**, Striegistaler Seifenmanufaktur Frische Erleben Marbach
- 03.09.2016, 11.00 Uhr, „**Das Uni Festival Welt-Musik**“, Universität im Bauernhaus, Goßberg
- 10./11.09.2016, **Festwochenende 125 Aussichtsturm Striegistal e.V. mit Tag des offenen Denkmals**, Aussichtsturm in Böhriegen, Aussichtsturm Striegistal e.V.
- 11.09.2016, 8.00–11.00 Uhr, **Kleintiermarkt**, Ausstellungshalle Böhriegen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung
- 11.09.2016, 13.00–17.00 Uhr, **Tag der offenen Tür – 10 Jahre Museumsarbeit im Bahnhofsgelände**, Bahnhof Berbersdorf, Museumsbahnhof Berbersdorf/Striegistal e.V.
- 11.09.2016, 11.00–18.00, **Tag des offenen Denkmals**, Schloss Gersdorf
- 14.09.2016, **Badfahrt Schlema**, Volkssolidarität Böhriegen
- 18.09.2016, 10.00/14.00Uhr, **Erntedankfest**, Kirche Etzdorf/Gleisberg, Marienkirchgemeinde


- 23.09.2016, 18.00 Uhr, **Koch mal ... Strauß – Kochkurs für Gourmets**, Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
- 24.09.2016, 14.00 Uhr, **Herbstfest**, Speisesaal ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhriegen
- 24.09.2016, 19.30 Uhr, **Konzert zum Erntedank**, Kirche Pappendorf, Kirchengemeinde
- 24./25.09.2016, 14.00/10.00 Uhr, **16. Erntedankfest**, Heimatscheune Marbach, Heimatverein Marbach
- 25.09.2016, 10.30 Uhr, **Erntedankfestgottesdienst mit anschließendem Mittagessen**, Kirche Pappendorf, Kirchengemeinde
- 25.09.2016, 10.30 Uhr, **Erntedank Gottesdienst**, Kirche Marbach, Marienkirchgemeinde
- 26.–30.09.2015, **Mehrtagesfahrt ins Sauerland**, Volkssolidarität Böhriegen
- 28.09.2016, 14.00 Uhr, **Bürgermeister Bernd Wagner zu Gast**, Bürgerhaus Berbersdorf, Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach
- 01.10.2016, 9.00–16.00 Uhr, **Hoffest zum 10jährigen Jubiläum im Kiebitzmarkt**, Etdorf
- 01.10.2016, 14.00 Uhr, **Oktoberfest**, Bürgerhaus Naundorf, Seniorenclub Naundorf
- 02.10.2016, **Bluesabend mit Monokel**, Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche Kaltoven,
- 03.10.2016, 10.00 Uhr, **Vereinsturnier**, Reitplatz Pappendorf, Reit- und Fahrverein Striegistal
- 03.10.2016, 13.00–16.00 Uhr, **Tag der offenen Tür – Sonderausstellung Modellbau**, Bahnhof Berbersdorf, Museumsbahnhof Berbersdorf/Striegistal e.V.
- 08./09.10.2016, 11.00 Uhr, **Schlachtfest mit Bockbieranstich**, Gaststätte Brauschänke Pappendorf
- 09.10.2016, 8.00–11.00 Uhr, **Kleintiermarkt**, Ausstellungshalle Böhriegen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung
- 12.10.2016, **Tagesfahrt Radeburg**, Radebeul-Kötzschenbroda, Volkssolidarität Böhriegen
- 15.10.2016, 19.00 Uhr, **Herbstfeuer**, Herbstfeuerwiese am Lehmberg, Förderverein Freiwillige Feuerwehr Etdorf
- 15.10.2016, 19.00 Uhr, **Buffet – Alles vom Strauß**, Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig



Hinweis: Mit der Veröffentlichung der vorgenannten Daten können die Veranstalter und Besucher keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit erheben. Die frühzeitige und umfassende Bekanntmachung dieser Termine obliegt jedem Veranstalter selbst. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, für private Veranstalter Werbung zu betreiben.

... Schulanfänger sind noch unsicher im Straßenverkehr. Sie können nicht über parkende Autos hinwegsehen, Entfernung und Geschwindigkeit eines Fahrzeugs richtig einschätzen. Auch lassen sich Kinder leicht ablenken!
Denken Sie bitte daran:

Runter vom Gas und bremsbereit...

Hurra ... ich bin ein Schulkind!!!





C
M
Y
K

Ihre Fahrbibliothek kommt



am Montag, dem 15. August 2016 nach

Berbersdorf	14.00 bis 15.30 Uhr
Schmalbach	15.45 bis 17.00 Uhr

am Donnerstag, dem 18. August 2016 nach

Mobendorf	14.00 bis 15.45 Uhr
Kaltofen	16.00 bis 17.15 Uhr

am Freitag, dem 19. August 2016 nach

Böhrigen	13.00 bis 14.30 Uhr
Naundorf	14.45 bis 15.45 Uhr

am Donnerstag, dem 1. September 2016 nach

Etzdorf	13.30 bis 14.30 Uhr
Marbach Feuerwehr	14.45 bis 16.00 Uhr
Marbach Schmiede	16.15 bis 17.15 Uhr

Hallo, liebe Kinder

Euer „Freizeit-Franz“ kommt am

- Donnerstag, dem 18. August 2016 von 13 bis 17 Uhr an die **Schule in Pappendorf**
- Donnerstag, dem 25. August 2016 von 13 bis 17 Uhr an die **Schule in Marbach**
- Donnerstag, dem 1. September 2016 von 15 bis 18 Uhr an die **Wendeschleife in Naundorf**
- Donnerstag, dem 8. September 2016 von 15 bis 18 Uhr an die **Schule in Pappendorf**

Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Förderverein zur
Freizeitgestaltung e. V. Erucula



Aus den Ortschaften

Berbersdorf mit Schmalbach

Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach

Der „Wettergott“ hat sich wieder einmal selbst übertroffen - pünktlich zu unserem Sommerfest schickte er uns einen fast wolkenlosen Himmel und knapp 30° C – super Bedingungen, um es uns vor dem Sportlerheim in einem schattigen Plätzchen gemütlich zu machen. Zur musikalischen Umrahmung war das Gesangsduo „Fritz & Erika“ eingeladen, die uns mit „unserer“ Musik, bekannten Melodien und kleinen Einlagen sehr gut unterhalten haben. Mit Würstchen und reichlich Getränken verging die Zeit wie im Flug. Ein Dankeschön geht an alle meine fleißigen Helfer, ohne deren Unterstützung es solche kleinen Festivitäten nicht geben würde.



Vorschau auf die nächste Veranstaltung:

Auf dem Programm steht eine Fahrt nach Kriebstein. Los geht es ab 12.30 Uhr von allen Haltestellen in Berbersdorf, Schmalbach und Marbach bis zur Lorenzstraße. In Kriebstein steigen wir auf's Schiff und schippern über die Talsperre nach Lauenhain. Dort angekommen, gibt es im „Talgut Lauenhain“ Kaffee und Kuchen. Familie Dähne holt uns dann am späten Nachmittag wieder ab und bringt uns wohlbehalten nach Hause zurück.

Herzlichen Glückwunsch!

Am 1. August konnte ich Peter Schöps zu seiner 40-jährigen Mitgliedschaft in unserer Volkssolidarität beglückwünschen und ihm ein kleines Präsent überreichen.

Bis dahin bleibt alle schön gesund! Alles Liebe!

R. Seipt

Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft Berbersdorf-Schmalbach

Wie bereits angekündigt findet die diesjährige Hauptversammlung am Freitag, dem 2. September 2016 ab 19.00 Uhr im Waldhaus Kalkbrüche statt.

Folgender Ablauf ist für den Abend geplant:

- Begrüßung
- Bekanntgabe Streckenlisten
- Informationen zu steuerlichen Änderungen
- Information zu Jagdpachtverträgen, mit anschließender Abstimmung
- Allgemeines
- Abschluss mit gemütlichem Beisammensein

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Berbersdorf-Schmalbach

Böhrigen

Volkssolidarität Böhrigen

Auch im Monat Juli war bei uns wieder eine Menge los. Am 6. Juli feierten wir die Geburtstage unserer Mitglieder und den 20. Jahrestag unseres Ortsverbandes Böhrigen. Die Kinder vom Kindergarten Böhrigen brachten mit ihrem kleinen Programm viel Freude, aber auch ein Alleinunterhalter „Klaus der Feuerwehrmann“ sorgte für gute Stimmung und die Lachmuskeln wurden so richtig strapaziert.



Der Kindergarten bringt den Jubilaren ein Ständchen.

Unsere „Fahrt ins Blaue“ war der nächste Höhepunkt im Monat Juli. Mit dem Busunternehmen Dähne fuhren wir in das Strohatelier nach Gernewitz. In diesem Strohatelier entstehen neben kleinen filigranen Arbeiten auch nahezu gigantische Strohfiguren. Viele Strohfiguren, Tischschmuck und andere diverse Erzeugnisse konnten auch käuflich erworben werden. Mit Kaffee und Kuchen ging diese wunderschöne Fahrt zu Ende.



Im Strohatelier in Gernewitz.

Unsere nächste Veranstaltung ist der Kaffeenachmittag am **10. August 2016** und am **24. August 2016** haben wir unsere Tagesfahrt nach Magdeburg.

Bis dahin bleibt schön gesund.

Der Vorstand der Volkssolidarität Böhriegen e.V.

125 Jahre Aussichtsturm Striegistal

Festprogramm am 10. September 2016

- 14:00 Uhr Eröffnung des Festes im Festzelt am Aussichtsturm
- 14:15 Uhr Blasorchester der Musikschule Döbeln
- 15:00 Uhr Basteln mit Kindern
- 15:15 Uhr Aufführung Kindergarten „Waldblick“ Böhriegen
- 16:30 Uhr Feuerwehr Böhriegen - Rettung vom Turm
- 17:30 Uhr Musik mit DJ Hans Zorn
- 20:00 Uhr Auftritt der Turm-Models „Das Beste aus 5 Jahren Turmmodels“
- 21:00 Uhr Band „Buddy Joe“



Für Beköstigung wird gesorgt mit Kaffee und Kuchen, Waffelbäckerei, Leckerem vom Grill und Getränken.

11. September 2016 –

Tag des offenen Denkmals

Thema: Gemeinsam Denkmale erhalten –

Zentralveranstaltung des Landkreises

Mittelsachsen am Aussichtsturm Striegistal

09:00 Uhr öffentlicher regionaler evangelischer Gottesdienst mit Junger Gemeinde und Posaunenchor der Marienkirchgemeinde – Predigt Pfarrer Dr. Heiko Jadatz

10:30 Uhr Eröffnung der Zentralveranstaltung des Landkreises Mittelsachsen zum „Tag des offenen Denkmals“ durch Landrat Matthias Damm

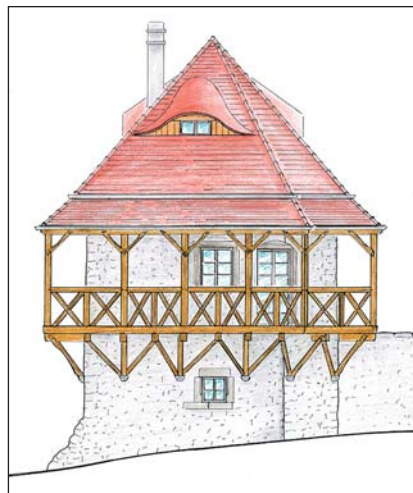
13:30 Uhr Döbelner Himmelfahrtsband

Für Beköstigung wird gesorgt mit Gulaschkanone, Leckerem vom Grill, Kaffee und Kuchen, Waffelbäckerei und Getränken.



Etzdorf mit Gersdorf

Tag des offenen Denkmals in Schloss Gersdorf



Anlässlich des Tages des offenen Denkmals am 11. September 2016 wird es auch dieses Jahr wieder möglich sein, Schloss Gersdorf und seine Bewohner und Bewohnerinnen kennen zu lernen.

Der diesjährige Fokus wird sich der baugeschichtlichen Bedeutung und Entwicklung des sogenannten Torwächterhauses widmen.

Während der Sanierungsarbeiten an diesem Haus wurden Spuren aus verschiedenen Jahrhunderten der Nutzung und Umnutzung entdeckt, welche sehr anschaulich die Geschichte der Ortslage Gersdorf illustrieren. Um diese Spuren wissenschaftlich aufarbeiten zu lassen, beauftragte der Verein Initiative für Ökologie und Lebenskultur ein dendrologisches Gutachten, um das annähernd exakte Alter des Gebäudes bestimmen zu können. Ebenfalls wurde der Architekt Kühnrich aus Berlin mit der bauhistorischen Auswertung der gefundenen Spuren betraut. Diese Ergebnisse werden im Rahmen des Tages des offenen Denkmals ab 14.00 Uhr im Saal des Schloss Gersdorf mit einem kleinen Vortrag präsentiert.

Beginnen wird dieser spannende Tag um 11.00 Uhr mit einem gemütlichen Brunch. Je nach Bedarf, allerdings spätestens 13.00 Uhr wird es dann die erste Führung über das Gelände von Schloss Gersdorf geben. Sie werden etwas über die Geschichte des Ortes sowie zu seinen Besitzern hören.

Beginnen wird dieser spannende Tag um 11.00 Uhr mit einem gemütlichen Brunch. Je nach Bedarf, allerdings spätestens 13.00 Uhr wird es dann die erste Führung über das Gelände von Schloss Gersdorf geben. Sie werden etwas über die Geschichte des Ortes sowie zu seinen Besitzern hören.

Nach Kaffee und Kuchen wird gegen 18.00 Uhr der Tag gemütlich ausklingen.

Über Ihren Besuch werden wir uns sehr freuen!

Babett Gerlach, Initiative für Ökologie und Lebenskultur e.V.

Der Etzdorfer Heimatverein informiert

Auf dem Kiebitzmarkt ist wieder Hoffestzeit!

Für **Samstag, den 1. Oktober 2016** planen wir wieder einen Kinderflohmärkte. Wer daran teilnehmen möchte sollte sich bis **16. September 2016** bei Frau U. Menzel, Telefonnummer: 034322/40720 anmelden, da der Platz begrenzt ist. Wer kommt, sollte einen oder zwei Tische mitbringen um seine Artikel präsentieren zu können. So kann man uninteressante Geburtstags- und andere Geschenke gewinnbringend wieder loswerden. Das, was man nicht mehr gebrauchen kann, wie zum Beispiel Spielzeug, Bücher, Puppen, Puppensachen und vieles mehr kann man natürlich auch anbieten.

Hallo liebe „Steinbächler“!

Den **17. September 2016** sollten Sie sich schon einmal rot im Kalender anstreichen, denn da findet wieder unser Steinbachfest statt. Über das wo und wann werden wir sie noch rechtzeitig informieren. Dann hoffen wir mal, dass wir an diesem Tag auch schönes Wetter haben. Sie können ja in der Zwischenzeit schon mal die Daumen drücken. Wir erwarten und freuen uns auf sie am 17. September.

Euer Etzdorfer Heimatverein

Goßberg

UNIVERSITAS IM BAUERNHAUS GOSSBERG



Das Uni Festival
WELT
MUSIK

Ein Festival der besonderen Art

Wir feiern mit Euch das Leben, unser Miteinander, die Kunst. Und wir wollen es bunt, verbunden der Lebens Vielfalt. Wir feiern Musik - Film - Theater - Natur. Und vor allem - wir feiern mit Dir. Sei herzlich willkommen zum Mitwirken, Mitspielen, zum Lauschen und Staunen.

3. September 2016
Beginn 11.00 Uhr open end

Präsentationen
Workshops · Konzerte
Finales Nachtkonzert
Speisen · Getränke

Eintritt:
Kinder gratis
Jugendliche 10 Euro
Behinderte/Studenten 15 Euro
Erwachsene 17 Euro

ProgrammInfo:
www.uni-im-bauernhaus.de
Reservierung: Tel. (0176) 8010 51 38
email: direct@uni-im-bauernhaus.de

REICHENBACHER STRASSE 15 · 09661 STRIEGISTAL OT GOSSBERG

Marbach mit Kummersheim

Ausflug der Frauengruppe nach Leipzig

Unser Ausflug dieses Jahr ging nach Leipzig. Nach einer kleinen Stadtrundfahrt, vorbei am Völkerschlachtdenkmal und Bayerischen Bahnhof ging es auf das Boot und wir unternahmen eine 70-Minuten-Tour durch die Leipziger Stadtkanäle. Dabei wurden uns Geschichte, Gegenwart und Zukunft vom Wasser aus in vergnüglicher Art vom Kapitän geschildert. Bei Kaffee und Kuchen ließen wir den Tag ausklingen.



Wir danken dem Ortschaftsrat und der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung. Ein besonderes Dankeschön auch an Stephan Leutert für die gelungene Fahrt.

Frauengruppe K. Kott

Ein kleiner Rückblick

Im JRK-Marbach gab es im ersten Halbjahr viel zu erleben. Ein kleiner Rückblick in Bildern soll zeigen, wie interessant und abwechslungsreich die Zeit gewesen ist.





Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft Marbach

Auszahlung des Reinertrages an Landeigentümer

Am **Donnerstag, dem 1. September 2016** und am **Donnerstag, dem 8. September 2016** findet jeweils in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.45 Uhr im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a entsprechend dem Beschluss der Versammlung vom 31. März 2016 die Auszahlung des Reinertrages der vergangenen Jahre an die Mitglieder in Höhe von 5,00 Euro je Hektar statt. Die Auszahlung kann nur an die Landeigentümer direkt oder gegen Vorlage des Personalausweises in Verbindung mit einer Vollmacht des Eigentümers erfolgen. An diesen Terminen nicht abgeholte Beträge werden einer Rücklage zugeführt und für Aufgaben der Jagdgenossenschaft verwendet.

Eigentumswechsel ist anzuzeigen

Grundsätzlich sind Mitglieder der Jagdgenossenschaft verpflichtet, Eigentumswechsel dem Vorstand unaufgefordert anzuzeigen. Da dieser Verpflichtung in den vergangenen Jahren nicht immer nachgekommen wurde, ergeht hiermit der Hinweis, dies umgehend nachzuholen. Dazu übergeben Sie bitte als Nachweis dem Vorstand eine Kopie des Grundbuchauszuges, aus dem der aktuelle Eigentümer hervorgeht. Eine Auszahlung des Ertrages kann nur an die im Verzeichnis der Jagdgenossenschaft aufgeführten Eigentümer beziehungsweise dessen Bevollmächtigten erfolgen. Falls Sie davon betroffen sind, nutzen Sie also den Auszahlungstermin auch dazu, den Eigentumswechsel anzuzeigen.

*Frieder Lomtscher, Jagdgenossenschaft Marbach,
Hauptstraße 57, 09661 Striegistal, Tel.: 034322/12856*

Na, wer ist neugierig geworden und möchte mal bei uns vorbeischauen? Wir treffen uns jeden Samstag in der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr. Gern könnt ihr uns besuchen!

Euer JRK-Marbach

Die Feuerwehr Marbach lädt ein!

Zum Striegistal-Pokal der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde am 20. August 2016 sind alle Bürger recht herzlich eingeladen auf die Wiese von Götze, Otto gegenüber der Grundschule Tiefenbach. Ab 16.00 Uhr kann man zuschauen, wie die Jugendmannschaften und anschließend die Erwachsenenmannschaften der einzelnen Ortsteile um den Striegistal-Pokal kämpfen.



Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt! Wir verbleiben bis dahin mit einem Gut Wehr!

Frank Quaas, Ortwehrleiter Marbach

Nachmittag in der Museumsscheune



Am **Sonntag, dem 28. August 2016** lädt der Heimatverein Marbach von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr in die Museumsscheune ein. Für die Vorbereitung der Sonderausstellung zum Erntefest suchen wir alte Utensilien zum Thema Fotografie, Fotos von Marbach und Umgebung, alte Fotoalben. Bei Kaffee und Kuchen steht die Scheune für jedermann offen.

Museumsscheune, Ortsteil Marbach, Hauptstr.129, 09661 Striegistal

Heimatverein Marbach



Von der Blutspende zum Arzneimittel in 24 Stunden: die Herstellung eines Erythrozytenkonzentrates (Blutkonserve)

Deutsches Rotes Kreuz

Gemeinsam mit den rund 1,9 Mio. DRK-Blutspenderinnen und Blutspendern, die mit ihrer uneigennütigen Blutspende kranke Mitmenschen in ihrer jeweiligen Heimatregion unterstützen, sichern die DRK-Blutspendedienste bundesweit die Patientenversorgung mit qualitativ hochwertigen Blutprodukten ab.

Vom Eintritt des Blutspenders in den Spendeort bis zur fertig aufbereiteten und getesteten Blutkonserve (medizinisch: Erythrozytenkonzentrat) sind rund 30 qualifizierte Fachkräfte beteiligt.

Die Herstellung von Blutpräparaten, sowie die Abläufe bei einer Blutspende und bei einer Bluttransfusion unterliegen in Deutschland dem Arzneimittelgesetz mit strikten Auflagen. Oberstes Gebot ist die Sicherheit und es muss hier stets nach den modernsten Qualitätsstandards gearbeitet werden. Maximal 24 Stunden nach der Entnahme liegt das fertige Blutprodukt nach Testung und Aufbereitung für den Einsatz bereit.

Sollten bei der Untersuchung des Blutes Auffälligkeiten auftreten, wird der Spender sofort benachrichtigt. Erstspender erhalten nach der Blutspende den Blutspenderausweis mit Angabe der Blutgruppe zugesandt.

Aus den Ortschaften

Alle DRK-Blutspendetermine unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800/1194911 (kostenlos erreichbar aus dem deutschen Festnetz).

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von zwölf Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Möglichkeit zum Blutspenden besteht:

am Freitag, dem 9. September 2016, zwischen 15.30 und 19.00 Uhr im Bürgerhaus Marbach, Hauptstr. 119a



Mandy Ulbricht,

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gGmbH

Pappendorf

Der Heimatverein Striegistal e. V. lädt ein

Pilzwanderung

Wir sind wieder am **28. August 2016** mit Frau Sieglinde Köhler im Wald auf der Suche nach Pilzen unterwegs. Nach der Wanderung gibt es eine Auswertung und Bestimmung aller Pilze durch Frau Köhler. Treffpunkt ist 9.00 Uhr an der Brauschänke in Pappendorf.

Kräuter-Seminar: Gut gerüstet in die Erkältungszeit

Frau Ulrike Rosinski wird uns mit ihrem Wissen in der Phytotherapie viele Ratschläge und Hinweise für die Erkältungszeit geben. Unter Phytotherapie versteht man die Behandlung und Vorbeugung von Krankheiten und Befindlichkeitsstörungen durch Pflanzen, Pflanzenteile und deren Zubereitungen. Mit praktischen Anwendungen wird Frau Rosinski die Wirkungsweise der verschiedenen Kräuter auf den Körper erklären. Es wird ein Tee gemischt und eine Salbe angefertigt. Diese kann jeder Teilnehmer mit nach Hause nehmen. Eine Anmeldung dafür ist **bis zum 16. Oktober 2016** erforderlich; Telefon: 037207/653221. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Teilnehmer 5 Euro. Es sind dann noch Materialkosten von ca. 5 Euro zu entrichten. Das Seminar findet am **22. Oktober 2016** ab 9.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf statt.

Der Vorstand

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Berbersdorf

Ein Kindergartenjahr geht zu Ende

Reflektieren wir noch einmal... Für jedes Kind beginnt die Kindergartenzeit aufregend. Sie lernen ihre neue Umgebung, ihre Erzieherinnen und Kinder kennen. Was gibt es alles Neues zu entdecken? Ist das aufregend! Erste Freundschaften bilden sich her-



Von links nach rechts:

Belana Kuntze, Hugo Vogel und Teres Wetzig im Spieleland von Möbel Mahler.



Juhu, wir sind alle Sieger!



Wir kneten unseren Nudelteig selbst.

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

aus, Bindungen entstehen. Nach und nach entwickeln sich die Kinder zu kleinen, selbstbewussten Persönlichkeiten. Sie erleben in „ihrem“ Kindergarten täglich Interessantes, Neues, lernen, spielen, lachen, toben, können glücklich sein, werden akzeptiert – möchten Kind sein!

Im letzten Kindergartenjahr sind sie dann die „Großen“. In den letzten Monaten nehmen Freude und manchmal auch ein wenig Traurigkeit den Platz ein. Jedes Kind freut sich auf die Schule und muss gleichzeitig Vertrautes aufgeben und sich von Freunden und Gewohnheiten lösen. Auch für unsere Schulanfänger ist es nun soweit, letzte Höhepunkte prägen noch einmal ihren Kindergartenalltag. So erlebten unsere großen Kids einen tollen Vormittag im Spieleland von Möbel Mahler, feierten ein kleines Sportfest auf dem Sportplatz Berbersdorf und kochten gemeinsam selbstproduzierte, leckere Nudeln.

Ein Beobachtungsgang zum Bauernhof von Familie Franz und der Tobetag in den Kindergartenpools machten viel Freude. Ein abschließendes Zuckertütenfest mit den anderen Kindern der Kita rundete ihre Kindergartenzeit ab.



Badetag – alle machen mit.

Kuntze, Sarah Volkmann, Connor Schäfer, Hugo Vogel, Hugo Höpfner, Gregor Kraft und Arne Scholz alles Gute und viel Erfolg in der Schule.

*Wenn du mit anderen ein Schiff bauen willst,
beginne nicht mit ihnen Holz zu sammeln,
sondern wecke in ihnen die Sehnsucht nach dem großen,
weiten Meer.*

Antoine de Saint-Exupéry

Für die Mitarbeiterinnen der Kita „Pusteblume“
Petra Pörschke



So groß ist schon ein neugeborenes Kälbchen – es gibt viel zu entdecken auf dem Bauernhof von Familie Franz.



Unser Zuckertütenfest – hmmm, das Eis ist lecker!

Auch wir Erzieherinnen müssen jetzt loslassen, durften wir doch „unsere“ Kinder auf ihrem Weg begleiten.

Wir wünschen unseren Schulanfängern, Teres Wetzig, Belana

Aus der Kindertagesstätte Böhrigen

Achtung – Nächste Krabbelstunde!

Unsere nächste Krabbelstunde findet am **Mittwoch, dem 24. August 2016 von 14.30 bis 15.30 Uhr** in unserer Einrichtung statt. Um den Bedarf für dieses Angebot zu ermitteln, bitten wir Sie sich bis Montag, den 22. August bei uns anzumelden (Telefon 034322/ 43040).

Das Erzieherteam des Kindergartens „Waldblick“

Aus der Kindertagesstätte Etdorf

Spielenachmittag

Liebe Eltern, am **Mittwoch, dem 7. September 2016 in der Zeit von 14.30 bis 15.30 Uhr** findet wieder die Spielgruppe in der Kindertagesstätte „Max und Moritz“ in Etdorf statt. Eingeladen sind alle Kinder (die noch keine Einrichtung besuchen und unter drei Jahre alt sind) in Begleitung eines Elternteils. Wir freuen uns auf Ihre Kleinen.

Die Erzieherinnen der Kita „Max und Moritz“

Aus der Kindertagesstätte Pappendorf

Ein ganz besonderes Highlight in der Ferienzeit war die Bauernhofwoche unserer Vorschulspatzen. Fast täglich bekamen wir tierischen Besuch, wie z.B. der Hund von Nico Müller, das kleine Kätzchen von Jamie Schreiber oder die Hasen von Heidi Lantzsch. Als wir Familie Scholz in Pappendorf besuchten erlebten wir noch Hühner und Schildkröten hautnah. Der absolute Höhepunkt in unserer Bauernhofwoche war aber unser großes Bauernhoffest am 20. Juli auf dem Straußenhof bei den Großeltern von Melina Fischer. Alle Kinder kamen an diesem Tag bereits als Bauer, Bäuerin oder Haustier verkleidet in den Kindergarten. Mit vollgepackten Bollerwagen ging dann die Wanderung durch unser schönes Striegistal los. Am Ziel wurden wir herzlich von Familie Reißig empfangen. Wir besichtigten alle Tiere des Hofes und fütterten die Strauße, Schweine und Schafe mit unserem teils selbst mitgebrachten Obst und Gemüse. Wir zeigten beim Gummistiefelweitwurf und Hufeisenzielwurf wie stark wir sind. Beim Wäsche waschen mit dem Waschbrett und beim Heu wenden bewiesen wir, das in jedem von uns ein waschechter Bauer steckt!

Mittagszeit: Nach getaner Arbeit knurrte allen Nachwuchsbauern kräftig der Magen. Familie Reißig bereitete uns aus einem Straußenei ein leckeres Rührei zu – davon wurden alle Vorschulspatzen satt. Im Anschluss ging es erschöpft aber glücklich zurück in unseren Kindergarten.



Unsere Gruppe zeigt ihre tollen Verkleidungen - von links: Flora Thieme, Jane Wickleder, Melina Fischer, Leonie Schreiter, Heidi Lantzsch, Kurt Dietze, Leon Schulz, Nico Müller, Frau Eckert, Frau Fischer, vorn: Jannis Bormann, hinten: Frau Brauer.

Wir blicken auf eine gelungene Woche und ein tolles Bauernhoffest mit vielen schönen Eindrücken und Erinnerungen zurück. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an das gesamte Team des Straußenhofes sowie an alle Eltern, die uns in dieser Woche so tatkräftig unterstützt haben.

Unser nächster Krabbelspatzentermin findet am **6. September 2016** mit dem Thema „In einer kleinen Wolke“ statt



Die Kinder Jannis Bormann, Jane Wickleder, Leon Schulz, Flora Thieme, Melina Fischer, Heidi Lantzsch, Leonie Schreiter, Nico Müller und Kurt Dietze hängen gemeinsam mit ihrer Erzieherin Frau Eckert die frisch gewaschene Wäsche auf die Leine, genauso wie zu Großmutterns Zeiten.



Der Klapperstorch hat uns wieder viele Krabbelspatzen beschert.

Wir freuen uns auf alle kleinen Spatzen und ihre Eltern, die noch keine Einrichtung besuchen und unsere Kindertagesstätte gern kennenlernen möchten.

Katja Brüggemann



Beim Heu wenden bewiesen Nico Müller, Leonie Schreiter, Melina Fischer, Jane Wickleder (vorn), Leon Schulz, Jannis Bormann, Kurt Dietze und Flora Thieme (hinten) ihr Können.



Jubilare im Zeitraum vom 15. August bis zum 11. September 2016

Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

■ Arnsdorf

Arnsdorf

am 19.08. Frau Marianne Müller zum 91. Geburtstag
am 11.09. Herrn Frank Welsch zum 76. Geburtstag

■ Berbersdorf

am 16.08. Herrn Manfred Müller zum 76. Geburtstag
am 25.08. Frau Christa Lischka zum 76. Geburtstag
am 10.09. Frau Maria Wagner zum 82. Geburtstag

■ Böhrigen

am 16.08. Herrn Siegfried Rüdiger zum 83. Geburtstag
am 18.08. Herrn Dieter Schwarze zum 78. Geburtstag
am 19.08. Frau Helga Wanke zum 74. Geburtstag
am 21.08. Herrn Gerhard Israel zum 73. Geburtstag
am 22.08. Frau Hildegard Laske zum 81. Geburtstag
am 23.08. Frau Ruth Pilz zum 84. Geburtstag
am 27.08. Frau Christine Zimmer zum 82. Geburtstag
am 28.08. Herrn Johannes Fischer zum 75. Geburtstag
am 30.08. Frau Heide-Marie Raue zum 73. Geburtstag
am 03.09. Herrn Siegfried Manzke zum 86. Geburtstag
am 11.09. Frau Bärbel Seifert zum 75. Geburtstag

■ Dittersdorf

am 20.08. Frau Reingard Zeugner zum 75. Geburtstag

■ Etzdorf

am 18.08. Herrn Eckhard Pönisch zum 70. Geburtstag
am 19.08. Frau Helga Lange zum 77. Geburtstag
am 22.08. Herrn Bernd Wegert zum 73. Geburtstag
am 23.08. Frau Irmgard Schmidt zum 84. Geburtstag
am 23.08. Frau Irmgard Bonk zum 82. Geburtstag
am 27.08. Herrn Gerhard Barth zum 73. Geburtstag
am 29.08. Frau Ruth Oehmigen zum 85. Geburtstag
am 31.08. Herrn Johannes Müller zum 86. Geburtstag
am 31.08. Herrn Heinz Friedrich zum 79. Geburtstag
am 10.09. Frau Ursula Schäfer zum 81. Geburtstag
am 11.09. Herrn Gottfried Liebe zum 76. Geburtstag

■ Gersdorf

am 25.08. Herrn Herbert Hönicke zum 90. Geburtstag
am 31.08. Frau Brigitte Krieger zum 74. Geburtstag

■ Kaltoven

am 23.08. Frau Irmgard Fischer zum 74. Geburtstag

■ Marbach

am 18.08. Frau Gisela Boden zum 75. Geburtstag
am 20.08. Herrn Manfred Herzog zum 78. Geburtstag
am 20.08. Frau Hildegard Sahn zum 77. Geburtstag
am 22.08. Frau Karin Poschett zum 71. Geburtstag
am 23.08. Frau Verena Arnold zum 74. Geburtstag
am 24.08. Frau Resi Dühnelt zum 90. Geburtstag

am 28.08. Frau Johanna Meinhold zum 84. Geburtstag
am 30.08. Frau Renate Böhme zum 72. Geburtstag
am 31.08. Herrn Gerhard Götze zum 82. Geburtstag
am 31.08. Frau Gudrun Thomas zum 82. Geburtstag
am 06.09. Frau Erna Richter zum 85. Geburtstag
am 07.09. Frau Johanna Richter zum 93. Geburtstag
am 07.09. Herrn Lothar Müller zum 84. Geburtstag
am 09.09. Frau Gerda Herfurth zum 73. Geburtstag
am 10.09. Herrn Heinz Flegel zum 76. Geburtstag
am 11.09. Frau Gisela Engelmann zum 88. Geburtstag

■ Mobendorf

am 19.08. Frau Gertrud Luft zum 94. Geburtstag
am 20.08. Herrn Werner Arendt zum 82. Geburtstag
am 03.09. Herrn Gottfried Schönfelder zum 80. Geburtstag
am 04.09. Frau Erika Noack zum 70. Geburtstag
am 06.09. Frau Ursula John zum 85. Geburtstag
am 11.09. Frau Lena Müller zum 80. Geburtstag

■ Naundorf

am 02.09. Frau Bärbel Uhlmann zum 70. Geburtstag

■ Pappendorf

am 16.08. Herrn Roland Bury zum 82. Geburtstag
am 19.08. Herrn Klaus Weber zum 72. Geburtstag
am 30.08. Herrn Otto Beutel zum 83. Geburtstag
am 01.09. Herrn Joachim Berger zum 83. Geburtstag
am 04.09. Frau Lieselotte Anke zum 81. Geburtstag
am 06.09. Herrn Klaus Schuricht zum 80. Geburtstag
am 09.09. Herrn Peter Huber zum 70. Geburtstag

■ Schmalbach

am 02.09. Herrn Karl Zill zum 80. Geburtstag
am 09.09. Frau Anneliese Lange zum 79. Geburtstag

Geboren wurden



in Böhrigen Fritz Timo Bog am 01.07.2016
in Naundorf Lucy Münzner am 05.07.2016
in Pappendorf Paul Oschatz am 07.07.2016

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Eltern ganz herzlich und wünscht den Neuankömmlingen alles erdenklich Gute.

Ehejubiläen

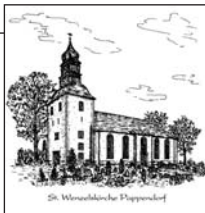


Diamantene Hochzeiten feiern

am 25.08. Eva und Klaus Harthun aus Dittersdorf
am 08.09. Ursula und Kurt Schäfer aus Etzdorf

Allen Jubilaren gratulieren der Gemeinderat, die Ortschaftsräte und der Bürgermeister ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Wohlergehen und viele schöne gemeinsame Stunden.

Sankt-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf



NACHGEDACHT

Gründe zur Freude

Unsere Fähigkeit,
Sonnenaufgänge und Sonnenuntergänge schön zu finden;
auf einer kleinen Bank Geduld zu üben
mit einem großem Panorama.
Dass man meint wunder was.
Dass man aufschreit.
Dass man glaubt, jetzt.
Dass man keine Zeit hat.
Dass man, um weiterzukommen, wenden muss.
Dass ich nicht unermüdet bin.
Dass die Anästhesie Fortschritte macht.
Dass wir den Faschismus schon gehabt haben.
Dass meine Kinder nicht werden wollen wie ich.
Dass mehr wird, was ich mit anderen teile.
Dass mich, was ich alleine habe, nicht freut.
Der Mund des Gastes macht den Wein gut.

Martin Walser

GOTTESDIENSTE

Wir laden recht herzlich im August/September zu folgenden Gottesdiensten ein:

14. August	09.00 Uhr	Gottesdienst in Pappendorf mit Heiligem Abendmahl mit Pfr. Scherzer
21. August	09.30 Uhr	Gellertgottesdienst in Pappendorf mit A. Bieber und den Posaunenchor
28. August	09.00 Uhr	Gottesdienst in Pappendorf mit Pfr. Scherzer
3. September	18.00 Uhr	Samstag, Gemeinsamer Abendgottesdienst mit anschl. Grillen und Pfarrhofkino in Bockendorf

Pfarramtsinformation

Während der Vakanz übernimmt Pfr. Friedrich Scherzer (Tel. 037207/651272 oder 999372) die Vertretung.

Wir bekommen einen neuen Pfarrer!

Herr Thomas Hübner beginnt im Oktober seinen Dienst als Pfarrer für unsere Dörfer. Jetzt wird das Bockendorfer Pfarrhaus für ihn und seine Familie renoviert. Wir freuen uns auf die Familie und sind gespannt, wie wir das Miteinander in unseren Kirchgemeinden gestalten werden, denn jeder setzt andere Prioritäten.

Kapelle in Berbersdorf

In der Berbersdorfer Kapelle laden wir herzlich am Freitag, dem 2. September 2016 um 17.30 Uhr ein. Herzliche Einladung an alle.

3. September – Pfarrhofkino

Es ist wieder soweit! Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen hoffentlich warmen Sommerabend nutzen und mit unseren Schwesterkirchgemeinden zusammen das Pfarrhofkino in Bockendorf feiern.

Los geht es um 18.00 Uhr mit dem Gottesdienst, der von einem Hauskreis gestaltet wird. Danach füllen wir unseren Pfarrhof mit Grillduft. Wenn alle satt sind und die Dämmerung einsetzt, gibt es einen lustigen Film für unsere kleinen Gäste und anschließend natürlich den zum Thema des Gottesdienstes passenden Film für die Großen. Ihr dürft gespannt sein, was Euch in diesem Jahr erwartet! Nur so viel sei verraten: es geht heiß her.

Sabine Teuchert

Rückblick – Wandertag mit Grillen am 03.07.2016

Nach dem Gottesdienst trafen wir uns auf dem Parkplatz mit ca. 40 Leuten im Alter zwischen 1 und 89 Jahren. Es wurde ein Fahrdienst organisiert, für die die diese Strecke nicht mehr erlaufen konnten. Wir wanderten nun bei schönem Wetter durch das Striegistal zum Grillplatz. Dort wurde schon von fleißigen Händen der Grill (Barbara Schaufler und Manfred Kürschner) angebrannt.



Es gab von allen eine große Auswahl, da jeder etwas dazu beigetragen hatte und somit konnten wir dann gemeinsam die leckeren Zutaten zu unserem Gebrüllten verspeisen. Es wurde rege erzählt und die Kinder spielten schön miteinander. Doch dann hieß es wieder Aufbrechen und wir räumten alle miteinander alles zusammen und machten uns wieder zu Fuß auf den Heimweg, wo uns dann noch ein Regenschauer überraschte. Insgesamt war es ein gelungener und wunderschöner Wandertag.

Bianca Hoppe

Jugendfestival BIETZ! 2016: Zurück in die Freiheit!

Herzlichen Dank, dass unser Jugendfestival nun schon zum 4. Mal stattfinden konnte. Ein großer Dank gilt der Gemeinde Striegistal und der Kirchgemeinde Pappendorf für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Ebenso möchten wir uns bei den Nachbarn bedanken, dass die Lautstärke der Abendveranstaltungen und die Geräuschkulisse unseres Zeltplatzes so entspannt hingenommen haben. Vielen Dank auch an alle, die uns mit Kuchen Spenden und Gebet unterstützt haben. Das BIETZ fand vom 22. bis 30. Juli mit über 120 jungen Menschen statt. Wir haben zusammen das Thema





„Zurück in die Freiheit“ bearbeitet. Rund um dieses Thema gab es Konzerte, Workshops, Seminare, Freizeitangebote sowie Gebets- und Lobpreiszeiten.

„Zurück in die Freiheit“ beschäftigte sich damit, was Freiheit bedeutet und was Menschen gefangen nimmt: Gott hat uns Menschen als freie Wesen nach seinem Ebenbild geschaffen. Doch wir Menschen lassen uns schnell von so vielem gefangen nehmen. Mit unserer Eitelkeit, Faulheit und Hartherzigkeit verlieren wir Gottes Freiheit aus dem Blick. In dieser Woche wollten wir Mut machen, zurück in Gottes Freiheit zu gelangen. Es gab wieder Seminare und Workshops, bei denen sich Jugendliche ästhetisch und sportlich ausprobieren konnten und quergedacht und hinterfragt werden durfte. So gab es Keramik- und Graffiti-Workshops, einen DJ-Lehrgang und Diskussionsrunden zu Populismus.

Wir haben die Zeit im Ort, speziell im Pfarrhof und der Turnhalle, sehr genossen und sind dankbar, dass wir dieses wichtige Projekt von und mit jungen Menschen gestalten dürfen. Wir freuen uns schon auf die 5. Auflage vom **21. bis 29. Juli 2017** in PappenBIETZ!

*Im Namen aller Mitarbeitenden
Richard Langhof*

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Internetseite www.pappendorf.de – die Internetseite der Kirchengemeinde Pappendorf. Einen gesegneten Monat August wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes.

Bianca Hoppe

Marienkirchengemeinde und Kirchengemeinde Greifendorf

GOTTESDIENSTE

14.08.	13.30 Uhr	Etzdorf, Gemeindefest mit Familiengottesdienst zum Schulbeginn	
21.08.	09.00 Uhr 10.30 Uhr	Greifendorf Marbach	
27.08.	18.00 Uhr	(Samstag) Marbach, Musikalischer Gottesdienst mit dem Liedermacherduo Andy & Frank	
28.08.	09.30 Uhr	Radelsonntag, Start Etzdorf	
04.09.	09.00 Uhr 10.30 Uhr	Marbach, mit KiGo* Greifendorf	
11.09.	09.00 Uhr	Gottesdienst zum Tag des Denkmals am Aussichtsturm Böhrigen	
18.09.	09.00 Uhr 10.30 Uhr	Etzdorf Erntedankfest mit AM und KiGo* Gleisberg Familiengottesdienst zum Erntedankfest	

25.09.	09.00 Uhr	Greifendorf Familiengottesdienst zum Erntedankfest, Wiedereinweihung nach Sanierungsabschluss
	10.30 Uhr	Marbach Familiengottesdienst zum Erntedankfest
02.10.	09.00 Uhr	Gleisberg, mit KiGo*
	10.30 Uhr	Etzdorf, mit KiGo*
09.10.	09.00 Uhr	Greifendorf
	10.30 Uhr	Marbach, mit KiGo*

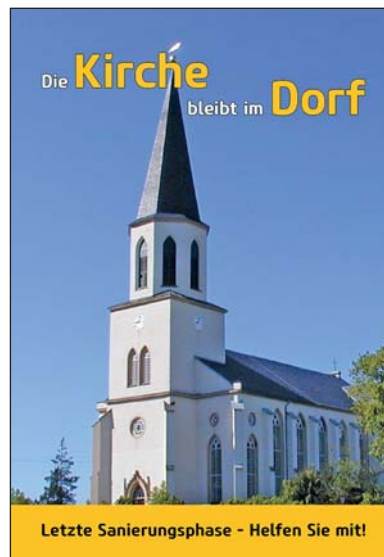
*AM=Abendmahl, KiGo=Kindergottesdienst

NACHRICHTEN

Friedhofstore Etzdorf und Marbach

Die Friedhöfe Marbach und Etzdorf erhalten neue Eingangstore. Nach der Errichtung des neuen Containerstellplatzes sollen die Veränderungen am nördlichen Zugang des Marbacher Friedhofs im nächsten Jahr mit der Errichtung eines neuen Tores abgeschlossen werden. Das Tor zum Friedhof Etzdorf an der Waldheimer Straße wird zwar nicht neu errichtet, dafür aber komplett restauriert und wird so bald wieder in neuem Glanz erstrahlen. Ganz herzlich danken wir allen Spendern die mit ihrer finanziellen Unterstützung geholfen haben diese Maßnahmen zu realisieren.

Letzte Sanierungsphase in Greifendorf eingeläutet



Der Schweiß floss in Strömen bei den Männern, die an vier Samstagen den harten Lehm Boden in der Greifendorfer Kirche mit Hacke und Schaufel bearbeiteten, um ihn dann nach draußen auf den bereitstehenden LKW zu verkippen. Mit dieser und weiteren Eigenleistungen konnte immerhin eine Kostenersparnis von ca. 16.000 Euro erwirtschaftet werden. Dass sich so viele freiwillige Helfer gefunden hatten ist für unsere Kirchengemeinde gewissermaßen ein großer Schatz!

Im Vorfeld hatte der Steinmetzbetrieb die Sandsteinplatten aufgenommen und zur Sanierung abtransportiert. Durch die Baufirma wurde der neue Putz aufgebracht und derzeit sind die Elektriker mit Installationsarbeiten zugange. Dann sollen auch endlich Leuchten an den Emporen angebracht werden. Die letzten zwei Bankreihen wurden ebenfalls in Eigenleistung ausgebaut.

Doch immer noch fehlen ca. 25.000 Euro im „Sanierungstopf“, denn durch die Verzögerungen beim Baubeginn wegen fehlender Fördermittel sind auch die Kosten gestiegen. Doch wir sind guter Dinge, dass auch diese Lücke noch geschlossen wird, damit die Kirche zum Erntedankfest wieder festlich erstrahlen kann. Sie können dabei mithelfen! Wir freuen uns über jeden großen oder kleinen Schatz in Form einer Spende. Herzlichen Dank!

Kontoverbindung:

Empfänger Ev.-Luth. Kirchengemeinde Greifendorf
IBAN: DE98 8705 2000 3330 0010 61 | BIC: WELADED1FGX | Verwendungszweck (**wichtig!**) + Name

TERMINE

Konzert mit Andy & Frank am 27. August in Marbach



Am Samstag, 27. August, gibt es um 18.00_Uhr einen Konzertgottesdienst für Groß und Klein in der Marbacher Kirche unter dem Titel „Helle Spur – Lieder zum Leben“. Der Eintritt zum Konzert ist frei, um eine Spende zur Kostendeckung wird gebeten. Im Anschluss an das Konzert laden wir noch zu gemütlicher Runde und Gesprächen am Lagerfeuer im Pfarrgarten ein. Vielleicht bringt ja der ein oder andere etwas Stockbrotteig (und Stöcke) mit?

Radelsonntag am 28. August durchs Striegistal



Am 28. August laden wir zum Radelsonntag ein. Diesmal wollen wir einen Teil vom Striegis-Tal und -Berg erkunden. Beginnen wollen wir 9.30 Uhr im Etzdorfer Pfarrhof mit einer Andacht und gegen 16.00 Uhr dort wieder eintrudeln. Unterwegs wird Möglichkeit sein Mittag zu essen und kleinere Entdeckungen zu machen. Dazu sollten ein paar „Kröten“ bereitgehalten werden. Wir freuen uns auf eine schöne Tour durch das Striegistal!

Geplante Route: Etzdorf – Berbersdorf – Höpperichweg –

Straußenhof Pappendorf – evtl. Senfmühle – Mittagessen in Pappendorf – Kaltofen – Berbersdorf – Steinbruch Böhriegen – Turm Böhriegen - Etzdorf

Kontakt: Michael Andrä, Etzdorf

Tag des Denkmals am Aussichtsturm Böhriegen

Am Sonntag, 11. September, sind Sie um 9.00 Uhr ganz herzlich zu einem regionalen Gottesdienst im Zelt am Aussichtsturm in Böhriegen eingeladen. Mit diesem Gottesdienst wird der Tag des Denkmals für den Landkreis Mittelsachsen eröffnet. Im Anschluss gibt es noch eine Eröffnungsveranstaltung. Auch für das Mittagessen ist gesorgt mit Köstlichem aus der Gulaschkanone.

KONZERTE IN DER UMGEBUNG

• Samstag, 13. August 17.00 Uhr

Kirche Roßwein, Musica vocalis: Chorkonzert mit der Wurzener Jugendkantorei unter Leitung von J. Dickert

• Sonntag, 14. August 17.00 Uhr

Jacobikirche Döbeln, Familienkonzert „ich bin...“, Jonathan Leister + BAND

• Samstag, 27. August 17.00 Uhr

Kirche Nossen, Konzert mit Matthias Eisenberg – Orgel und Daniel Schmahl - Trompete

• Freitag, 2. September 19.30 Uhr

Stadtkirche Waldheim, M. Vulpius, 6-stimmige Motette, Ltg: R. M. Röder

• Sonntag, 4. September 17.00 Uhr

Kirche Roßwein, 3. Orgelabend mit „Fahrradkantor“ Martin Schulze (Frankfurt/Oder)

• Samstag, 17. September 18.00 Uhr

Kirche Etzdorf, „VESPER ZU ST. THOMAS“, Männer-Vocal-Ensemble Nobiles (Leipzig), Karten zu 10,- Euro VVK bei Christl. Buchhandlung Ute Lomtscher, Roßwein, Tel. 034322 42528

Veranstaltungen im Umland

Existenzgründung im Einzelhandel – Unternehmensnachfolge als eine vielversprechende Alternative

Ob Neugründung, Franchise, Unternehmensnachfolge oder Gründung im Nebenwerb - die Möglichkeiten ein eigenes Ladengeschäft zu eröffnen sind vielfältig. Damit zukünftige Unternehmer und Unternehmerinnen gut vorbereitet in die Existenzgründung starten können, sollten sie sich gut informieren und beraten lassen. Die IHK bietet Existenzgründern im Landkreis Mittelsachsen besondere Unterstützung an. So findet jeden zweiten Montag im Monat der Existenzgründertreff in Freiberg statt. Interessierte können erste Informationen zur Gestaltung eines Businessplans, zum Gewerbe- und Gesellschaftsrecht sowie zu Fördermöglichkeiten erhalten. Ebenso werden für Existenzgründer in regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen Einblicke ins Steuerrecht oder zur Kostenrechnung und Preiskalkulation gegeben. Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Jenny Göhler unter 03731/79865-5500 oder jenny.goehler@chemnitz.ihk.de zur Verfügung.

Eine Besonderheit ist das geplante „Kamingespräch des Einzelhandels“ am 5. Oktober 2016 dar. Dies stellt für Existenzgründer und Unternehmer mit Erweiterungswunsch die einmalige Gelegenheit dar auf Unternehmen im Einzelhandel zu treffen, die eine Nachfolge anstreben. Sie haben Interesse und benötigen weitere Informationen? Näheres erfahren Sie von Herrn Christopher Runne, christopher.runne@chemnitz.ihk.de oder unter der Telefonnummer: 03731/79865-5300

Angebote der DRK Wasserwacht Hainichen

Wir bieten wir seit März 2016 ein kostenloses Kinderschwimmen an, dieses findet jeden Mittwoch zwischen 17.00 und 18.00 Uhr statt. Allerdings richtet sich dieses Angebot nur an Kinder die das Seepferdchen haben beziehungsweise die Voraussetzungen schaffen.

Ab dem 7. September 2016 beginnt unser neuer Anfängerschwimmkurs für alle Kinder ab 6 Jahren die gern schwimmen lernen möchten. Diesen Kurs werden wir in Zukunft regelmäßig mittwochs zwischen 16.00 Uhr und 17.00 Uhr in dem Lehrschwimmbecken des Sportforums Pflaumenallee in Hainichen anbieten. Fragen zum Kurs können sehr gern an Herrn Becelewski unter 037207/68936 oder ausbildung@dl-hc.drk.de gestellt werden.

DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.

Seniorenbegegnung Roßwein

Unsere Veranstaltungen

Mo	15.08.	14.00 Uhr	Spielnachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	18.08.	10.00 Uhr	Senioren-gymnastik
Mo	22.08.	14.00 Uhr	Spielnachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	25.08.	10.00 Uhr	Senioren-gymnastik
Mo	29.08.	14.00 Uhr	Spielnachmittag mit Kaffeeklatsch
Mo	05.09.	14.00 Uhr	Spielnachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	08.09.	10.00 Uhr	Senioren-gymnastik

Neue Besucher sind uns zu jeder Veranstaltung recht herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre DRK-Mitarbeiter



SCHULE MACHT BETRIEB Deine Ausbildungsmessen:

10.09.16 MITTWEIDA
Sporthalle „Am Schwanenteich“
10:00-15:00 Uhr – Leipziger Straße 15, 09648 Mittweida

17.09.16 FREIBERG
Deutsches Brennstoffinstitut Freiberg
10:00-15:00 Uhr – Halsbrücker Straße 34, 09599 Freiberg

24.09.16 DÖBELN
Sport- und Freizeitzentrum „WelWel“
10:00-15:00 Uhr – Fichtestraße 10, 04720 Döbeln

like uns auf Facebook!

Alle Aussteller unter www.schule-macht-betrieb.de

Veranstaltungen im Klosterpark Altzella und auf Schloss Nossen

- Samstag, 13. August 2016 | 19.00 Uhr | Klosterpark Altzella | **Romantische Abendführung II** | Preis: 12,00 Euro | ermäßigt 8,00 Euro
- Sonntag, 14. August 2016 | 10.30 Uhr | Klosterpark Altzella | **Motorradgottesdienst** Altzella | Eintritt frei
- Samstag, 20. August 2016 | 9.00–14.00 Uhr | Klosterpark Altzella | **Heilpflanzenkurs: „Wilde Kräuter und heilende Pflanzen zwischen Maria Himmelfahrt – Kräuterweihe und Frauendreißiger“** | Preis: 52,00 Euro/ Nur mit Voranmeldung bei

Kräuterfachfrau Koreen Vetter unter Tel.: 035241 - 817570 oder kontakt@koreen.de

Sonntag, 21. August 2016 | 15.00 Uhr | Schloss Nossen | **Sonderführung „Flinte, Korn und blaues Blut. Der sächsische Adel und die Jagd“** | Preis: 6,00 Euro | ermäßigt 4,00 Euro

Samstag & Sonntag, 27.–28. August 2016 | 10.00 - 18.00 Uhr | Klosterpark Altzella | **Kunsthändlermarkt Altzella** | Eintritt 5,00 Euro (inkl. Parkeintritt) | Kinder bis 12 Jahre frei

Samstag, 3. September 2016 | 9.00–14.00 Uhr | Klosterpark Altzella | **KräuterKochkurs: WildObstKochkus** | Preis: 49,00 Euro/ Nur mit Voranmeldung bei Kräuterfachfrau Koreen Vetter unter Tel.: 035241 - 817570 oder kontakt@koreen.de

Sonntag, 4. September 2016 | 15.00 Uhr | Klosterpark Altzella | **Vortrag: „Über den Erzgebirgskamm – Mittelalterlicher Bergbau in Sachsen und Böhmen und das internationale ArchaeoMontan-Projekt“** | Dr. Christiane Hemker, Landesamt für Archäologie Sachsen | Preis: 7,00 Euro | ermäßigt 5,00 Euro

Samstag, 10. September 2016 | 9.00–14.00 Uhr | Klosterpark Altzella | **Spezialseminar: Düfte zum Essen und Trinken – Aromaküche** | Preis: 56,00 Euro/ Nur mit Voranmeldung bei Kräuterfachfrau Koreen Vetter unter Tel.: 035241 - 817570 oder kontakt@koreen.de

Sonntag, 11. September 2016 | 15.00 Uhr | Schloss Nossen | **Sonderführung „Der sächsische Adel und die Jagd“** | Preis: 6,00 Euro | ermäßigt 4,00 Euro

Sonntag, 18. September 2016 | 10.00 Uhr–18.00 Uhr | Klosterpark Altzella | **Familien-Erlebnistag: historisches Wikinger-Lager zum Mitmachen**

Samstag, 24. September 2016 | 9.00–14.00 Uhr | Klosterpark Altzella | **Heilpflanzenkurs: „Stärkende Kräuter und Gewürze in der Herbst- und Winterzeit“** | Preis: 52,00 Euro/ Nur mit Voranmeldung bei Kräuterfachfrau Koreen Vetter unter Tel.: 035241 - 817570 oder kontakt@koreen.de

Sonntag, 25. September 2016 | 15.00 Uhr | Klosterpark Altzella | **Sonderführung „Von Wein, Salzhering und Honigkuchen - Esskultur im Mittelalter“** | Preis: 6,00 Euro | ermäßigt 4,00 Euro



Aus dem Programm des Mittelsächsischen Kultursommers

WANTED – Wettbewerb für MusikTalente

2. September, 18.00 Uhr, WelWel Döbeln

Der Musikcontest geht in die zweite Runde. Gesucht werden Nachwuchskünstler aus allen musikalischen Bereichen. Egal ob Band, Solokünstler oder Instrumental – alle erhalten die Chance, sich in einem offenen Wettbewerb dem Urteil einer fachkundigen Jury und des Publikums zu stellen. Der Gewinner gestaltet am nächsten Abend das Vorprogramm von Invisible Touch.

Invisible Touch

3. September, 19.30 Uhr, WelWel Döbeln

In einer spannenden Performance widmet sich Invisible Touch dem überaus vielfältigen Werk Phil Collins' von den siebziger Jah-

Veranstaltungen im Umland

ren bis heute. Die Gruppe überzeugt nicht nur mit dem vollendeten Sound einer zehnköpfigen Band, sondern verblüfft das Publikum mit der authentischen Stimme von Jürgen Kaselowky. So kamen die Künstler zu ihrem Ruf, weit mehr als eine Kopie des Originals zu sein und gelten deshalb nicht ohne Grund als eine der besten Genesis-Coverbands Europas.

Mehr Informationen unter www.mittelsachsen.de

Veranstaltungsreihe „ländliches Bauen“ im Herbst 2016

Mittelsachsen initiiert Netzwerk für Nestbauer und Bauherren

Ein altes Sprichwort sagt, dass der Mensch im Leben drei Ziele erreichen soll – ein Kind bekommen, einen Baum pflanzen und ein Haus bauen. In der heutigen Zeit können vor allem folgende Dinge helfen, dem Traum vom eigenen Heim ein Stück näher zu kommen: verlässliche Partner sowie regionale Unternehmen mit Know-how und Kompetenz.

Ein funktionierendes Netzwerk aus diesen Beteiligten möchte die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen potentiellen Bauherren im Raum Mittelsachsen an die Hand geben. Dazu sind im Herbst dieses Jahres drei Veranstaltungen geplant, die sich ganz konkret mit dem Thema „ländliches Bauen“ beschäftigen. Hintergrund ist, dass „wir uns um jeden Einwohner aktiv bemühen müssen, um den ländlichen Raum als Wohnstandort zu sichern“, stellte Veit Lindner, Bürgermeister der Stadt Roßwein und Vorsitzender des Vereins für Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V. fest. Er meint: „Wir sehen in der Nestbau-Zentrale eine Chance, um vor allem jungen Familien eine Bleibeperspektive zu eröffnen.“

Im Fachwerkhof „Archehof“ in Klosterbuch wurde zuletzt der Grundstein für eine Veranstaltungsreihe „ländliches Bauen im Landkreis Mittelsachsen“ gelegt. Dort soll auch die erste Veranstaltung der Reihe stattfinden. Direkt am Objekt sollen Fachvorträge regionaler Bauunternehmen, Vorführungen und Präsentationen allen Interessenten die Möglichkeit bieten, mit den Unternehmern und Beteiligten beim Hausbau ins Gespräch zu kommen.



Mit Geduld und Leidenschaft lässt sich ein traditionelles Bauwerk in ein gemütliches Heim verwandeln.

Das Fachwerkhaus in Klosterbuch ist ein ideales Beispiel für typisch „ländliches Bauen“ und wird erster Austragungsort der Veranstaltungsreihe sein.

All diejenigen, die mit dem Gedanken spielen, eine denkmalgeschützte oder typisch ländliche Immobilie im Landkreis Mittelsachsen zu erwerben, dies bereits getan haben oder schon mitten im Bau stecken, sind herzlich zur Veranstaltungsreihe „ländliches



Ein regionaltypisches Fachwerkhaus wie das in Klosterbuch bietet viel Freiraum für Individualität. Tradition und Moderne können mit entsprechendem Handwerk stilvoll vereint werden.

Bauen“ eingeladen. Die konkreten Veranstaltungsorte und Termine werden in Kürze unter www.nestbau-mittelsachsen.de veröffentlicht. Interessenten können sich bei Fragen an die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen wenden. Auch Unternehmen, die sich regional betätigen, sind herzlich eingeladen, Vorschläge zur Teilnahme an die Nestbau-Zentrale zu richten.

Kontakt: Nestbau-Zentrale Mittelsachsen, Rosa-Luxemburg-Straße 1, 04720 Döbeln, Telefon: 0 3431/7057158, Email: info@nestbau-mittelsachsen.de

Text: Josefine Tzschoppe, Nestbau-Zentrale, Fotos: Tilo Schroth

Gottesdienst mal anders



Nossen. Was bringt's – warum Christ sein, wenn's auch einfach geht? Um dieses Thema dreht sich am Freitag, 23. September, ein ganz besonderer Gottesdienst in der Stadtkirche Nossen. Er wird von 15 Jugendlichen aus den Kirchenbezirken Meißen-Großenhain-Riesa, Leisnig-Oschatz und Freiberg unter der Leitung von David Krüger und Jens Fischer organisiert. „Wir wollen zeigen, dass Gottesdienst auch anders geht und die starren Strukturen auf-

lösen. Es wird ein Abend mit sehr viel Live-Musik“, sagt der 29-jährige Krüger. Die Band „The Pipes“ tritt auf. Zudem ist ein Poetryslam zur biblischen Person Paulus geplant. Der Eppendorfer Diakon Dirk Wolf wird seine Gedanken zum Christsein äußern. Krüger weist darauf hin, dass ausdrücklich auch Nicht-Christen willkommen sind. „Es soll ein Abend zum Entspannen und Spaß haben sein. Im besten Fall gehen die Leute aus der Kirche und denken nochmal darüber nach, was sie gehört haben.“ Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, stattdessen wird um eine Kollekte gebeten.

Tina Soltysiak

Weitere Informationen auf der Homepage
www.striegistal.de